



**Bedienungsanleitung
Instruction Manual**

Geschirrspüler

Dishwasher

DW12A++5



Deutsch

Seite

2

English

Page

56

Sehr geehrter Kunde! Sehr geehrte Kundin! Wir möchten Ihnen herzlich danken, dass Sie sich zum Erwerb eines Produkts aus unserem reichhaltigen Angebot entschieden haben. Lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen. Verwahren Sie diese Bedienungsanleitung zur zukünftigen Verwendung an einem sicheren Ort. Falls Sie das Gerät weitergeben, müssen Sie diese Bedienungsanleitung ebenfalls mit übergeben.

Inhalt

1. Sicherheitshinweise	5
1.1 Signalwörter	6
1.2 Sicherheitsanweisungen	6
2. Installation	11
2.1 Entpacken und Wahl des Standorts	11
2.2 Gerät ausrichten.....	12
3. Wasseranschluss / Abwasseranschluss	12
3.1 Wasseranschluss	12
3.1.1 Kaltwasseranschluss.....	13
3.2 Abwasseranschluss.....	13
3.2.1 Installation des Abwasserschlauchs	13
4 Elektrischer Anschluss	15
5. Gerät und Bedienfeld.....	16
5.1 Gerät	16
5.2 Bedienfeld: Bedientasten und Anzeigen	17
6. Vor der ersten Benutzung	19
6.1 Wasserenthärter (Spülmaschinensalz)	19
6.1.1 Füllen des Wasserenthärter - Behälters.....	20
6.1.2 Einstellen des Wasserenthärter-Verbrauchs (Spülmaschinensalz).....	21
6.2 Klarspüler	23
6.2.1 Füllen des Klarspüler-Behälters.....	23
6.2.2 Einstellen des Klarspüler-Behälters	24
6.3 Spülmaschinen-Spülmittel	24
6.3.1 Der Spülmittelbehälter	25

6.4 Zusammenfassung der Grundfunktionen	27
7. Geschirrkörbe	30
7.1 Allgemeine Hinweise für das Beladen der Geschirrkörbe	30
7.2 Oberer Geschirrkorb.....	31
7.3 Unterer Geschirrkorb.....	32
7.4 Besteckkorb	33
7.5 Ungeeignetes Geschirr / Besteck	35
7.6 Schäden an Glaswaren oder anderem Geschirr	35
8. Die Spülprogramme.....	36
8.1 Starten eines Spülprogramms.....	37
8.2 Zusätzliche Programmfunktionen	37
8.2.1 Kindersicherung	38
8.2.2 Startzeitvorwahl	39
8.2.3 Halbe Beladung / Trocknen+.....	40
8.3 Wechsel eines Spülprogramms.....	41
8.4 Nachträgliches Eingeben von Geschirr	42
8.5 Ende eines Spülprogramms.....	43
9. Reinigung und Pflege	43
9.1 Filtersystem	44
9.1.1 Reinigung des Filtersystems	44
9.2 Reinigung der Sprüharme.....	46
9.3 Reinigung des Bedienfelds.....	46
9.4 Reinigung der Tür und der Türdichtungen.....	47
9.5 Frostschutz	47
9.6 Außerbetriebnahme	48
10. Problembehandlung	48
10.1 Fehlermeldungen.....	51
11. Technische Daten	53
12. Entsorgung.....	54
13. Garantiebedingungen	55



Entsorgen Sie dieses Gerät nicht zusammen mit ihrem Hausmüll. Das Gerät darf nur über eine Sammelstelle für wiederverwendbare elektrische und elektronische Geräte entsorgt werden. Entfernen Sie nicht die Symbole / Aufkleber am Gerät.

- i** Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Abbildungen können in einigen Details von dem tatsächlichen Design Ihres Gerätes abweichen. Folgen Sie in einem solchen Fall dennoch den beschriebenen Sachverhalten. Lieferung ohne Inhalt.
- i** Der Hersteller behält sich das Recht vor, solche Änderungen vorzunehmen, die keinen Einfluss auf die Funktionsweise des Gerätes haben.
- i** Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial entsprechend den örtlichen Vorschriften Ihres Wohnorts.
- i** Das von Ihnen gekaufte Gerät wurde möglicherweise inzwischen verbessert und weist somit vielleicht Unterschiede zur Bedienungsanleitung auf. Dennoch sind die Funktionen und Betriebsbedingungen identisch, sodass Sie die Bedienungsanleitung im vollen Umfang nutzen können.
- i** Technische Änderungen bzw. Druckfehler bleiben vorbehalten.

EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

★ Die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Produkte entsprechen sämtlichen harmonisierten Anforderungen.

★ Die relevanten Unterlagen können durch die zuständigen Behörden über den Produktverkäufer angefordert werden.

DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG MUSS FÜR JEDE PERSON, WELCHE DAS GERÄT BETREIBT, STETS ZUGÄNGLICH SEIN; VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR DEM BETRIEB DES GERÄTES GELESEN UND VERSTANDEN WURDE.

1. Sicherheitshinweise

LESEN SIE VOR DER ERSTEN BENUTZUNG DES GERÄTES DIE GESAMTEN SICHERHEITSHINWEISE UND SICHERHEITSANWEISUNGEN GRÜNDLICH DURCH.

Die darin enthaltenen Informationen dienen dem Schutz Ihrer Gesundheit. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu schweren Beeinträchtigungen Ihrer Gesundheit und im schlimmsten Fall zum Tod führen.

- i** Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung so auf, dass sie bei Bedarf jederzeit griffbereit ist. Befolgen Sie sorgfältig alle Hinweise, um Unfälle oder eine Beschädigung des Gerätes zu vermeiden.
- i** Prüfen Sie auf jeden Fall auch das technische Umfeld des Gerätes! Sind alle Kabel oder Leitungen, die zu ihrem Gerät führen, in Ordnung? Oder sind sie veraltet und halten der Geräteleistung nicht mehr Stand? Daher muss durch **eine qualifizierte Fachkraft (Elektrotechniker/-in)** eine Überprüfung bereits vorhandener wie auch neuer Anschlüsse erfolgen. Sämtliche Arbeiten, die zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung notwendig sind, dürfen nur von **einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in)** durchgeführt werden.
- i** Das Gerät ist ausschließlich zur privaten Nutzung bestimmt sowie zur Nutzung (1) in Personalküchen von Geschäften, Büros und ähnlichen Arbeitsumgebungen; (2) durch Gäste von Beherbergungsbetrieben wie Hotels, Motels, B&B; (3) beim Catering oder ähnlichen nicht-wiederverkaufenden Anwendern.
- i** Das Gerät ist ausschließlich zum Reinigen von Geschirr in einem Privathaushalt bestimmt.
- i** Das Gerät ist ausschließlich zum Betrieb innerhalb geschlossener Räume bestimmt.
- i** Dieses Gerät darf nicht für gewerbliche Zwecke, beim Camping und in öffentlichen Verkehrsmitteln betrieben werden.
- i** Betreiben Sie das Gerät ausschließlich im Sinne seiner bestimmungsgemäßen Verwendung.
- i** Erlauben Sie niemandem, der mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut ist, das Gerät zu benutzen.
- i** Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

1.1 Signalwörter

GEFAHR! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine unmittelbare Gefährdung für Leben und Gesundheit zur Folge hat.

VORSICHT! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, zu mittelschweren oder kleineren Verletzungen führen kann.

WARNUNG! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine mögliche bevorstehende Gefährdung für Leben und Gesundheit zur Folge hat.

HINWEIS! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine mögliche Beschädigung des Gerätes zur Folge hat.

1.2 Sicherheitsanweisungen

GEFAHR!

Zur Verringerung der Stromschlaggefahr:

1. Eine Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung gefährdet das Leben und die Gesundheit des Gerätebetreibers und/oder kann das Gerät beschädigen.
2. Alle zum Anschluss an die Stromversorgung notwendigen elektrischen Arbeiten müssen von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) durchgeführt werden. Es dürfen keine Änderungen oder willkürlichen Veränderungen an der Stromversorgung durchgeführt werden. Der Anschluss muss in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden gesetzlichen Bestimmungen erfolgen.
3. Schließen Sie das Gerät keinesfalls an die Stromversorgung an, wenn das Gerät, das Netzkabel oder der Netzstecker sichtbare Beschädigungen aufweisen. **STROMSCHLAGEFAHR!**
4. Die Stromspannung und die Leistungsfrequenz der Stromversorgung **muss** den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen.
5. Verändern Sie **niemals** den mit dem Gerät mitgelieferten Netzstecker. Falls dieser nicht für Ihre Netzsteckdose geeignet sein sollte, lassen Sie die Netzsteckdose **immer** von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ersetzen (**Keine Garantieleistung**).
6. Versuchen Sie niemals selbst, das Gerät zu reparieren. Falls Ihr Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, kontaktieren Sie den Kundendienst. Lassen Sie nur Original-Ersatzteile einbauen.

7. Achten Sie darauf, dass sich das Netzanschlusskabel nicht unter dem Gerät befindet oder durch das Bewegen des Gerätes beschädigt wird.
8. Wenn das Netzanschlusskabel beschädigt ist, darf es ausschließlich vom Hersteller oder einem vom Hersteller autorisierten Kundendienst oder einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ausgetauscht werden.
9. Benutzen Sie zum Ziehen des Netzsteckers **niemals** das Netzanschlusskabel. Ziehen Sie immer am Netzstecker selbst, um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen. **STROMSCHLAGGEFAHR!**
10. Berühren Sie Netzanschlusstecker, Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. **STROMSCHLAGGEFAHR!**

⚠️ WARNUNG!

Zur Verringerung der Verbrennungsgefahr, Stromschlaggefahr, Feuergefahr oder von Personenschäden:

1. In einem Warmwassersystem, das über einen Zeitraum von 2 Wochen oder länger nicht benutzt wurde, kann es unter bestimmten Bedingungen zur Bildung von Wasserstoff kommen. **Wasserstoff ist ein explosives Gas.** Falls Sie das Warmwassersystem über einen solchen Zeitraum hinweg nicht benutzt haben, drehen Sie alle Warmwasserhähne auf und lassen Sie das Wasser für einige Minuten fließen. Dadurch setzen Sie den angesammelten Wasserstoff frei. Da Wasserstoff brennbar ist, rauchen Sie in diesem Zeitraum nicht und benutzen Sie keine offenen Flammen und kein offenes Licht.
2. Achten Sie beim Entpacken unbedingt darauf, dass die Bestandteile der Verpackung (Polyethylen tüten, Polystyrenstücke) nicht in die Reichweite von Kindern und Tieren gelangen. **ERSTICKUNGSGEFAHR.**
3. Schließen Sie das Gerät nicht an die Stromversorgung an, bevor Sie alle Verpackungsbestandteile und Transportsicherungen vollständig entfernt haben.
4. Betreiben Sie das Gerät nur mit 220~240V/50Hz Wechselspannung. Alle Netzanschlussleitungen, die Beschädigungen aufweisen, müssen von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ausgewechselt werden. **Lassen Sie alle Reparaturen nur von Ihrem autorisierten Kundendienst durchführen.**

5. Verwenden Sie zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung keine Steckdosenleisten, Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
6. Entfernen oder durchtrennen Sie auf keinen Fall die Erdungs-Verbindung des Netzanschlusskabels.
7. Sie benötigen eine dem Netzstecker entsprechende ordnungsgemäß geerdete und ausschließlich dem Gerät zugewiesene Sicherheitssteckdose. Anderenfalls kann es zu gefährlichen Unfällen oder einer Beschädigung des Gerätes kommen. Das Gerät muss ordnungsgemäß geerdet sein.
8. Die technischen Daten Ihrer elektrischen Versorgung müssen den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen.
9. Ihr Hausstrom muss mit einem Sicherungsautomaten zur Notabschaltung des Gerätes ausgestattet sein.
10. Nehmen Sie keine Veränderungen an dem Gerät vor.
11. Schalten Sie vor dem Aufbau und Anschluss des Gerätes unbedingt den Strom ab. **GEFAHR EINES TÖDLICHEN STROMSCHLAGS!**
12. Trennen Sie das Gerät vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten von der Stromversorgung. **STROMSCHLAGEGEFAHR!**
13. Tauchen Sie das Gerät, das Netzanschlusskabel oder den Netzanschlussstecker niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten! **STROMSCHLAGEGEFAHR!**
14. Spülmaschinen-Spülmittel sind extrem alkalisch und daher sehr gefährlich, wenn Sie verschluckt werden. Lassen Sie Haut und Augen nicht in Berührung mit dem Spülmaschinen-Spülmittel kommen. **Halten Sie solche Spülmittel immer außerhalb der Reichweite von Kindern. VERÄTZUNGSGEFAHR!**
15. Halten Sie Kinder fern von Spülmaschinen-Spülmitteln und Spülzusätzen. Lassen Sie Kinder nicht ans Gerät, wenn die Türe geöffnet ist, da sich noch Spülmaschinen-Spülmittel im Inneren des Gerätes befinden könnte.
16. Wenn alle Kontrollleuchten auf dem Bedienfeld flimmern, liegt eine Fehlfunktion des Gerätes vor. Trennen Sie in diesem Fall das Gerät umgehend von der Strom- und Wasserversorgung.
17. Benutzen Sie das Gerät niemals ohne eingesetzte Filter.
18. Kinder dürfen niemals mit dem Gerät spielen.
19. Betreiben Sie das Gerät niemals unbeaufsichtigt.
20. Beachten Sie **unbedingt** die Anweisungen im Kapitel INSTALLATION.

⚠ VORSICHT!

1. Es ist gefährlich, die Tür bei laufendem Betrieb zu öffnen. Heißes Wasser kann aus dem Gerät herausspritzen. **VERBRÜHUNGSSGEFAHR!**
2. Warten Sie einige Minuten, bevor Sie nach Beendigung eines Spülprogramms die Tür öffnen., da heißer Dampf aus dem Gerät entweichen kann.
3. Warten Sie nach dem Ende eines Spülprogramms mindestens 20 Minuten mit der Reinigung des Inneren des Gerätes, damit die Heizelemente abkühlen können.
4. Berühren Sie die Heizelemente nicht während des Betriebs oder unmittelbar nach dem Betrieb des Gerätes. **VERBRENNUNGSSGEFAHR!**
5. Setzen oder stellen Sie sich niemals auf den Geschirrkorb oder die Tür des Geschirrspülers. **BRUCHGEFAHR! VERLETZUNGSSGEFAHR!**
6. Stellen oder legen Sie keine schweren Gegenstände auf die geöffnete Tür, da das Gerät ansonsten nach vorne kippen kann.
7. Wenn Sie das Gerät befüllen:
 - a. Platzieren Sie scharfkantige Gegenstände dergestalt, dass sie nicht die Türdichtungen beschädigen.
 - b. Es dürfen niemals Gegenstände durch die Böden beider Geschirrkörbe sowie des Besteckkorbs nach unten ragen.
 - c. Platzieren Sie scharfe Messer mit dem Griff nach oben oder waagrecht, sodass Sie sich keine Schnittverletzungen zuziehen.
8. Lassen Sie die Tür nicht offenstehen, da Sie ansonsten über diese stolpern können.

HINWEIS!

1. **Die Sprüharme können mit einer Transportsicherung versehen sein. Entfernen Sie unbedingt alle Transportsicherungen vor dem Aufbau des Gerätes.**
2. Der Geschirrspüler darf **niemals** ohne ordnungsgemäß eingesetzte Filter betrieben werden.
3. Benutzen Sie immer einen **Wasserenthärter (= Spülmaschinensalz)** zur speziellen Verwendung in einem Geschirrspüler. Die Wasserhärte variiert abhängig von Ihrem Wohnort. Wenn in einem Geschirrspüler hartes Wasser verwendet wird, ergeben sich Ablagerungen auf dem Geschirr und im Gerät. Der Wasserenthärter entfernt Mineralien und Salze aus dem Wasser.

4. Benutzen Sie immer einen **Klarspüler** zur speziellen Verwendung in einem Geschirrspüler. Verwenden Sie niemals andere Substanzen, z.B. einen Spülmaschinenreiniger oder Flüssigreiniger; ansonsten beschädigen Sie das Gerät.
5. Benutzen Sie **ausschließlich Spülmaschinen-Spülmittel** und Zusätze, die für die Verwendung in einem Geschirrspüler hergestellt wurden. Benutzen Sie keine Seifen, Waschmittel oder Handwaschmittel in Ihrem Geschirrspüler.
6. Wenn Sie das Gerät bewegen, halten Sie es immer am unteren Ende fest und heben Sie es vorsichtig an. Halten Sie das Gerät dabei aufrecht.
7. Benutzen Sie niemals die Tür selbst zum Transport des Gerätes, da Sie dadurch die Scharniere beschädigen.
8. Das Gerät muss von mindestens **zwei Personen** transportiert und angeschlossen werden.
9. Merken Sie sich die Positionen aller Teile des Gerätes, wenn Sie es auspacken, für den Fall, es noch einmal einpacken und transportieren zu müssen.
10. Lassen Sie den Anschluss der Wasserschläuche nur durch eine qualifizierte Fachkraft durchführen.
11. Benutzen Sie das Gerät nicht, bevor alle dazugehörigen Teile sich ordnungsgemäß an ihren dafür vorgesehenen Stellen befinden.
12. Benutzen Sie die Tür und die Geschirrkörbe des Gerätes nicht als Standfläche oder Stütze.
13. Gegenstände aus Kunststoffen dürfen nicht die Heizelemente berühren.
14. Geben Sie nur solche Gegenstände aus Kunststoffen in das Gerät, die zur Reinigung in einem Geschirrspüler geeignet sind. Geeignete Gegenstände werden durch ihren Hersteller entsprechend gekennzeichnet.
15. Überprüfen Sie nach jedem Spülprogramm, ob der Aufnahmebehälter für das Spülmaschinen-Spülmittel leer ist.
16. Benutzen Sie zum Reinigen der Tür niemals Sprühreiniger, da diese das Schloss und die Elektrik nachhaltig beschädigen können.
17. Das Gerät ist zum Spülen von maximal 6 Gedecken ausgelegt.
18. Reinigen Sie das Gerät regelmäßig (s. Kapitel REINIGUNG UND PFLEGE).
19. Das Typenschild darf **niemals** unleserlich gemacht oder gar entfernt werden! **Falls das Typenschild unleserlich gemacht oder entfernt wurde, entfällt jeglicher Garantieanspruch!**

LESEN SIE DIESE ANLEITUNG GRÜNDLICH DURCH UND
BEWAHREN SIE DIESE SICHER AUF.

★ **Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen wird keinerlei Haftung für Personen- oder Materialschäden übernommen.**

2. Installation

2.1 Entpacken und Wahl des Standorts

WARNUNG! Achten Sie beim Entpacken unbedingt darauf, dass die Bestandteile der Verpackung (Polyethylenfüten, Polystyrenstücke) nicht in die Reichweite von Kindern und Tieren gelangen. **ERSTICKUNGSGEFAHR! VERLETZUNGSGEFAHR!**

HINWEIS! Das Gerät muss mit seiner Rückseite zur Wand ausgerichtet sein und über einen Wasserzufluss- und Wasserablaufschlauch verfügen, die für gewöhnlich rechts oder links angebracht werden können¹.

1. Packen Sie das Gerät vorsichtig aus. Das Gerät ist möglicherweise für den Transport mit Transportsicherungen geschützt. Entfernen Sie diese komplett. Gehen Sie dabei vorsichtig vor. Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, um Reste der Transportsicherungen zu entfernen.
2. **Die Sprüharme können mit einer Transportsicherung versehen sein. Entfernen Sie unbedingt alle Transportsicherungen vor dem Aufbau des Gerätes.**
3. Wählen Sie für den Aufbau einen trockenen und gut belüfteten Raum.
4. Das Gerät muss in der Nähe eines bestehenden Wasserzulaufs und Wasserablaufs, sowie in der Nähe einer Sicherheitssteckdose installiert werden.
5. Stellen Sie das Gerät auf einem geraden, trockenen und festen Untergrund auf. Kontrollieren Sie mit einer Wasserwaage den ordnungsgemäßen Aufbau Ihres Gerätes.
6. Die Rückseite des Gerätes muss an der hinteren Wand und die Seiten an eventuell angrenzenden Schränken bzw. Wänden ausgerichtet sein.
7. Das Gerät muss ordnungsgemäß mit der Strom- und Wasserversorgung verbunden sein.
8. Das Typenschild befindet sich im Inneren des Gerätes oder außen an der Rückwand.

¹ Ausstattung abhängig vom Modell.

2.2 Gerät ausrichten

- ❖ Verwenden Sie zur ordnungsgemäßen Ausrichtung des Gerätes die verstellbaren Standfüße (2 vorne / 1 hinten).
- ❗ Für den ordnungsgemäßen Betrieb, **muss** sich das Gerät in einer **stabilen und waagerechten Position** befinden. Damit das Gerät nicht wackelt **müssen** die Standfüße **fest** auf dem Boden stehen. Justieren Sie die Standfüße dementsprechend. Der feste Kontakt der Standfüße mit dem Boden stellt außerdem sicher, dass sich das Gerät nicht bewegt oder vibriert.
- ❗ Die **maximale** Einstellhöhe der Standfüße beträgt 20 mm.

WARNUNG! Der Neigungswinkel des Gerätes darf 2° **nicht** überschreiten!

3. Wasseranschluss / Abwasseranschluss

WARNUNG! Der Wasseranschluss sowie der Abwasseranschluss müssen von einer qualifizierten Fachkraft durchgeführt werden.

- 1 Der Geschirrspüler beinhaltet einen Wasserzufluss- sowie einen Wasserablaufschlauch, welche rechts oder links installiert werden können², um eine ordnungsgemäße Installation sicherzustellen.
- 2 Verwenden Sie ausschließlich fabrikneue Schläuche und fabrikneues Anschlusszubehör für den Wasser- und Abwasseranschluss.
- 3 Wir empfehlen, die Wasserzufuhr mit einem Rückschlagventil zu sichern.

3.1 Wasseranschluss

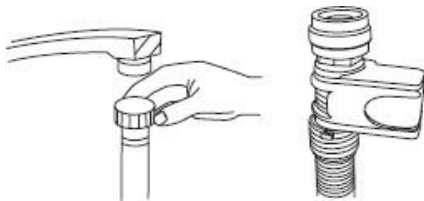
- ❖ Der Wasserdruck muss zwischen 0,04 und 1 MPa liegen.
- ❗ Wenden Sie sich an den Kundendienst, falls Ihr Wasseranschluss abweichende Werte aufweist.

² Ausstattung abhängig vom Modell.

3.1.1 Kaltwasseranschluss

- ❖ Verbinden Sie den Kaltwasser-Anschlussschlauch mit einem 3/4-Zoll Gewinde-Anschluss und vergewissern Sie sich, dass er an beiden Seiten fest angezogen ist. Sowohl am Kaltwasseranschluss, als auch am **Gerät selbst**.
 - ❖ Achten Sie darauf den Zulaufschlauch nicht zu knicken oder zu quetschen. Verwenden Sie keinen gebrauchten Zulaufschlauch.
 - ❖ Der Zulaufschlauch darf nicht gekürzt oder beschädigt werden, weil sich darin spannungsführende Teile befinden.
 - ❖ Schließen Sie den Zulaufschlauch mit der Schlauchverschraubung an einen Wasserhahn mit Außengewinde (3/4 Zoll) an.
 - ❖ Kontrollieren Sie die Dichtheit der Anschlüsse an beiden Seiten!
- i** Sollten die Wasserleitungen neu oder längere Zeit nicht mehr benutzt worden sein, lassen Sie zuerst das Wasser laufen, um sicherzustellen, dass es klar und frei von Verunreinigungen ist. Ansonsten kann der Wassereinlass blockiert und das Gerät beschädigt werden.

ANSCHLIEßEN DES WASSERZUFUHRSCHLAUCHS:



- | | |
|---|---|
| 1 | Ziehen Sie den Schlauch komplett aus dem Lagerungsbereich hinten am Gerät heraus. |
| 2 | Befestigen Sie den Schlauch mit dem 3/4-Zoll Gewinde am Wasserhahn. |
| 3 | Drehen Sie das Wasser voll auf, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. |

HINWEIS! Der Schlauch eines ausziehbaren Wasserauslasses an einem Spülbecken kann platzen, wenn er zusammen mit dem Wasserzufuhrschlauch des Gerätes an einer Wasserleitung angeschlossen ist. Falls Ihr Spülbecken über eine solche Vorrichtung verfügt, wird empfohlen, den Schlauch abzunehmen und die Anschlussöffnung zu verschließen.

3.2 Abwasseranschluss

3.2.1 Installation des Abwasserschlauchs

- ❖ Setzen Sie den Abwasserschlauch in ein Spülbecken ein; das Abwasserrohr muss einen Durchmesser von mind. 40 mm (s. unten, Abb. A). Der Abwasserschlauch darf dabei nicht geknickt oder gequetscht werden.

- ❖ Befestigen Sie den Abwasserschlauch ordnungsgemäß; verwenden Sie eine Schlauchschelle (s. unten, Abb. B).
- ❖ Der Wasserablaufschlauch **muss** in einer Höhe zwischen **500 mm und 1000 mm** oberhalb des Fußbodens installiert werden (s. unten; Abb. A); d.h. der Schlauchauslass darf sich **nicht weniger** als 500 mm und **nicht höher** als 1000 mm über dem Boden befinden.

- i** Falls das Spülbecken höher als 1000 mm liegt, kann überschüssiges Wasser im Schlauch nicht direkt abgeführt werden. Lassen Sie das überschüssige Wasser in einen Behälter ab, den Sie von außen in einer geeigneten Höhe anhalten.
- i** Falls Sie eine **Schlauchverlängerung** benötigen, verwenden Sie einen baugleichen Schlauch. Die **maximal zulässige Länge beträgt 4 Meter**, da ansonsten die Reinigungswirkung des Gerätes reduziert wird.

HINWEIS! Bei einem Anschluss an einen **festen Abfluss** muss der Abwasseranschluss fest und sicher befestigt werden, um Wasserlecks zu vermeiden.

ABB.A

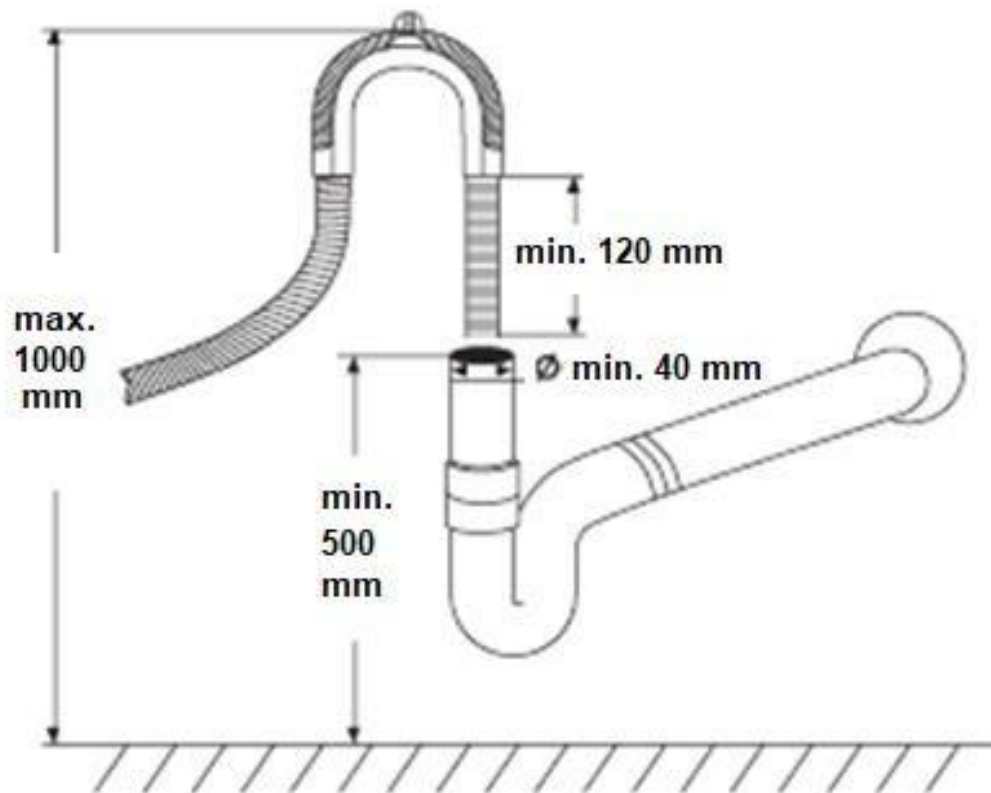
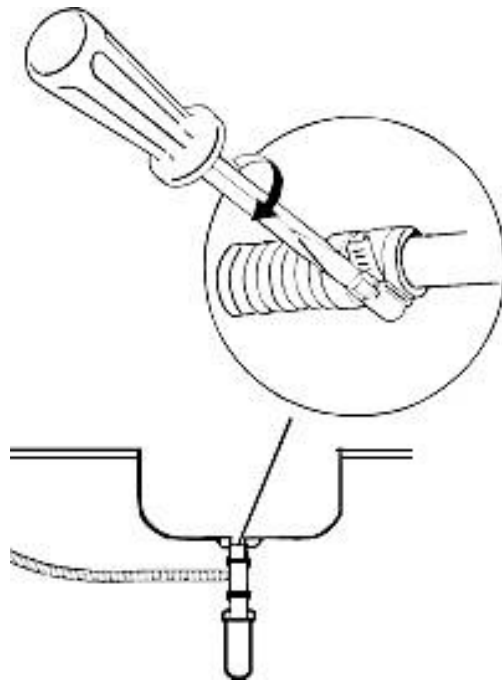


ABB. B



4 Elektrischer Anschluss

GEFAHR! Verändern Sie **niemals** den mit dem Gerät mitgelieferten Netzstecker. Falls dieser nicht für Ihre Netzsteckdose geeignet sein sollte, lassen Sie die Netzsteckdose **immer** von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ersetzen (**Keine Garantieleistung**).

WARNUNG! Verwenden Sie zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung keine Steckdosenleisten, Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. **BRANDGEFAHR!**

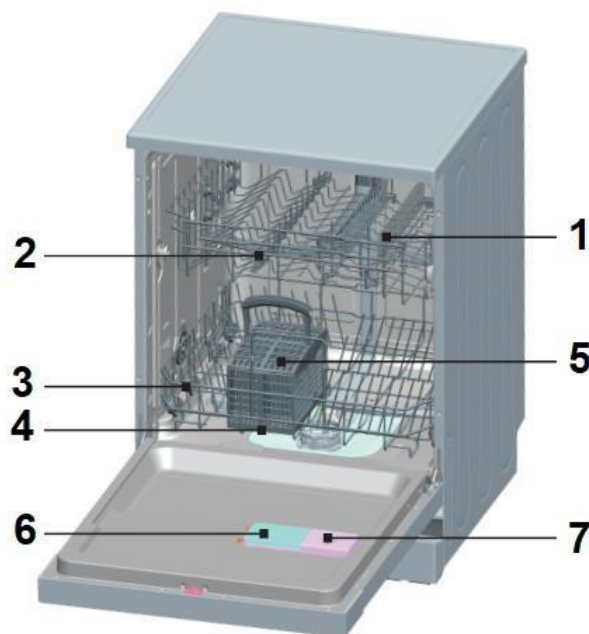
WARNUNG! Das Gerät muss an eine ordnungsgemäß geerdete Sicherheits-Netzsteckdose angeschlossen werden. Der Anschluss muss in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden gesetzlichen Bestimmungen erfolgen **STROMSCHLAGGEFAHR!**

WARNUNG! Achten Sie darauf, dass Sie das Netzanschlusskabel während der Installation weder übermäßig knicken oder quetschen, noch einklemmen.

- ❖ Vergewissern Sie sich, dass die Stromspannung und die Leistungsfrequenz der Stromversorgung den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen.
- ❖ Im Falle einer Fehlfunktion oder eines Ausfalls reduziert die Erdung das Risiko eines Stromschlags, indem der elektrische Strom über den Weg des geringsten Widerstandes abfließen kann.
- ❖ Sorgen Sie vor der Erstinbetriebnahme für die ordnungsgemäße Erdung des Gerätes. Falls Sie sich nicht sicher sind, ob das Gerät ordnungsgemäß geerdet ist, lassen Sie es / den Anschluss von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) oder einem autorisierten Kundendienst überprüfen (**Keine Garantieleistung**).

5. Gerät und Bedienfeld

5.1 Gerät



1	OBERER GESCHIRRKORB	2	SPRÜHARME
3	UNTERER GESCHIRRKORB	4	WASSERENTHÄRTER - BEHÄLTER (Spülmaschinen - Salz)
5	BESTECKKORB	6	SPÜLMITTELBEHÄLTER
7	KLARSPÜLER-BEHÄLTER		

5.2 Bedienfeld: Bedientasten und Anzeigen

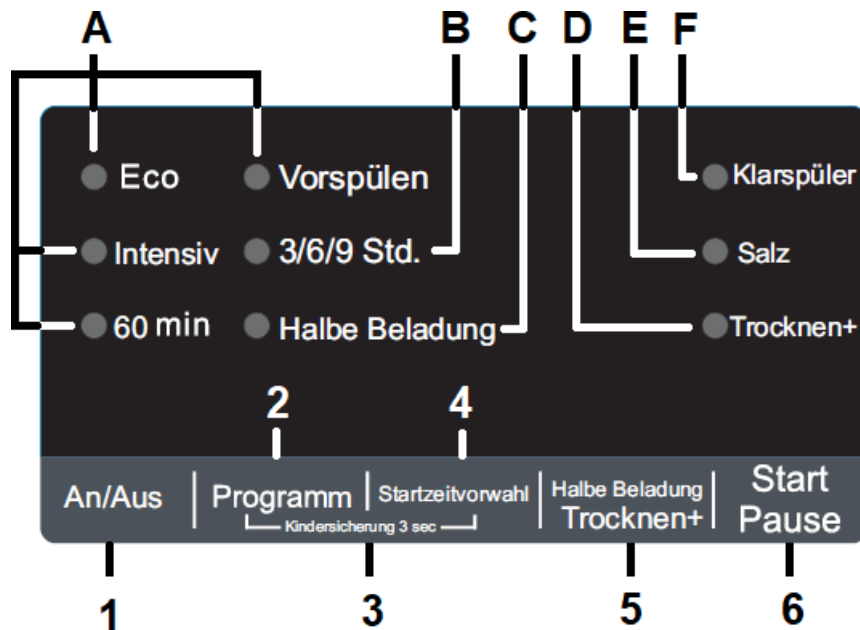


Abb. ähnlich: Modifikationen sind möglich.

BEDIENTASTEN		
1	TASTE « AN / AUS »	➤ Drücken Sie diese Taste um, die Stromversorgung des Gerätes ein- oder auszuschalten.
2	TASTE « PROGRAMM »	➤ Drücken Sie diese Taste, um das gewünschte Spülprogramm auszuwählen. ➤ Siehe auch Kapitel 8. Die SPÜLPROGRAMME.
3	TASTEN « KINDERSICHERUNG »	➤ Drücken Sie diese beiden Tasten, um die Kindersicherung zu aktivieren. ➤ Siehe auch Kapitel 8.2.1 KINDERSICHERUNG.
4	TASTE « STARTZEITVORWAHL » (zeitverzögerter Start)	➤ Zur Voreinstellung des Timers für einen zeitverzögerten Start von 3, 6 oder 9 Stunden. ➤ Siehe auch Kapitel 8.2.2 STARTZEITVORWAHL.

5	TASTE « HALBE BELADUNG / TROCKNEN+ »	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Drücken Sie diese Taste, um die gewünschte Programmfunktion auszuwählen: Halbe Beladung / Trocknen+ / Halbe Beladung und Trocknen+. ➤ Siehe auch Kapitel 8.2.3 HALBE BELADUNG / TROCKNEN+.
6	TASTE « START / PAUSE »	<ul style="list-style-type: none"> ➤ STARTET oder PAUSIERT das entsprechende Spülprogramm.

ANZEIGEN		
A	ANZEIGEN « SPÜLPROGRAMME »	Zeigen das gewählte SPÜLPROGRAMM an: ➤ ECO, INTENSIV; 60 MIN., VORSPÜLEN
B	ANZEIGE « 3 / 6 / 9 STD. » (zeitverzögerter Start)	Zeigt an, dass die Programmfunktion « STARTZEITVORWAHL » aktiviert ist. (3, 6 oder 9 Stunden).
C	ANZEIGE « HALBE BELADUNG »	Leuchtet, wenn die Programmfunktion « HALBE BELADUNG » aktiviert ist.
D	ANZEIGE « TROCKNEN+ »	Leuchtet, wenn die Programmfunktion « TROCKNEN+ » aktiviert ist.
E	ANZEIGE « SALZ » (Wasserenthärter)	Leuchtet, wenn der WASSERENTHÄRTER - BEHÄLTER gefüllt werden muss.
F	ANZEIGE « KLARSPÜLER »	Leuchtet, wenn der KLARSPÜLER - BEHÄLTER gefüllt werden muss.

6. Vor der ersten Benutzung

ÜBERPRÜFEN SIE VOR DEM STARTEN DES GERÄTES, OB

1. das Gerät gerade und fest steht.
2. die Wasserzufuhr geöffnet ist.
3. die Verbindungen der Zu- und Ableitung dicht sind.
4. das Netzkabel fest in der Steckdose steckt.
5. der Strom eingeschaltet ist.
6. die Wasserzufuhr und Ableitung nicht ineinander verknötet sind.
7. alle Verpackungsmaterialien vom Gerät entfernt wurden.

BEVOR SIE DAS GERÄT ZUM ERSTEN MAL BENUTZEN

1. Stellen Sie den Wasserenthärter-Verbrauch (Spülmaschinensalz) ein; s. Kapitel 6.1 WASSERENTHÄRTER (SPÜLMASCHINENSALZ) ff.
2. Geben Sie 500 ml Wasser in den Behälter für den Wasserenthärter und füllen Sie darauf den Wasserenthärter (=Spülmaschinensalz) ein; s. Kapitel 6.1 WASSERENTHÄRTER (SPÜLMASCHINENSALZ) ff.
3. Füllen Sie den Klarspüler-Behälter; s. Kapitel 6.2 KLARSPÜLER ff.
4. Wählen Sie ein geeignetes Spülmaschinen-Spülmittel; s. Kapitel 6.3 SPÜLMASCHINEN-SPÜLMITTEL.

6.1 Wasserenthärter (Spülmaschinensalz)

HINWEIS! Benutzen Sie **ausschließlich** einen Wasserenthärter (= Spülmaschinensalz) zur **speziellen Verwendung in einem Geschirrspüler**. Alle anderen Wasserenthärter bzw. Salze, besonders Tafelsalz, beschädigen den Wasserenthärter-Behälter.

- ❖ Sie finden den Wasserenthärter-Behälter unterhalb des unteren Geschirrkorb.
- ❖ Der Hersteller gewährt keine Garantie und ist nicht verantwortlich für Schäden aufgrund der Verwendung eines ungeeigneten Wasserenthärters.
- ❖ Sie müssen den Wasserenthärter per Hand einfüllen; benutzen Sie hierzu die Wasserenthärter-Einfüllöffnung.
- ❖ Füllen Sie den Behälter nur vor einem beginnenden kompletten Spülprogramm. Dadurch verhindern Sie, dass eventuell verschüttete Rückstände des Enthärters am Boden des Gerätes verbleiben und somit zu möglichen Korrosionen führen.
- ❖ Nach dem ersten Spülprogramm erlischt die Kontrollleuchte auf dem Bedienfeld.³

³ Abhängig vom Modell.

HINWEIS! Die Menge an Wasserenthärter kann von H 0 bis H 7 eingestellt werden. Beim Wert H 0 wird **kein** Wasserenthärter benötigt.

6.1.1 Füllen des Wasserenthärter - Behälters

HINWEIS! Füllen Sie den Behälter **nur vor einem beginnenden kompletten Spülprogramm**. Dadurch verhindern Sie, dass eventuell verschüttete Rückstände des Enthärters am Boden des Gerätes verbleiben und somit zu möglichen Korrosionen führen

1. Entfernen Sie den unteren Geschirrkorb und drehen Sie den Deckel des Wasserenthärter-Behälters ab; s. unten, Abb. 1.
2. Wenn Sie den Behälter **zum ersten Mal befüllen**, füllen Sie den Behälter zu 2/3 mit Wasser (ca. **500 ml**).
3. Stecken Sie den mitgelieferten Trichter⁴ in die Öffnung des Wasserenthärter-Behälters (s. unten, Abb. 2) und füllen Sie ungefähr 2 kg Wasserenthärter (= Spülmaschinensalz) ein. Es ist normal, wenn eine kleine Menge an Wasser aus dem Behälter läuft.
4. Drehen Sie den Deckel im Uhrzeigersinn wieder vorsichtig zu. Vergewissern Sie sich, dass er fest verschlossen ist.
5. Die Anzeige des Wasserenthärters erlischt gewöhnlich 2 - 6 Tage nach dem Befüllen des Behälters.
6. **Starten Sie ein Spülprogramm, sobald Sie den Behälter gefüllt haben, da ansonsten das Filtersystem, die Pumpe oder andere wichtige Teile beschädigt werden können. Eine Nichtbeachtung dieser Anweisung zieht den Verlust der Garantie nach sich!**

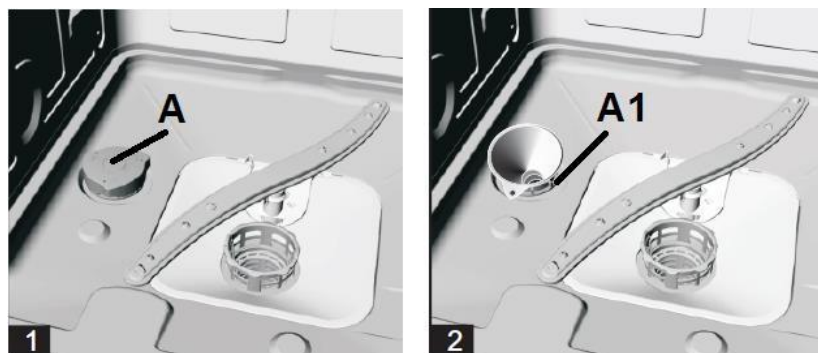


Abb. ähnlich: Abb. dient ausschließlich als Beispiel.

A	WASSERENTHÄRTER - BEHÄLTER, GESCHLOSSEN (Deckel des Wasserenthärter - Behälters)
A1	WASSERENTHÄRTER - BEHÄLTER, GEÖFFNET

⁴ Ausstattung abhängig vom Modell.

HINWEIS! Starten Sie ein Spülprogramm, sobald Sie den Behälter gefüllt haben, da ansonsten das Filtersystem, die Pumpe oder andere wichtige Teile beschädigt werden können. **Eine Nichtbeachtung dieser Anweisung zieht den Verlust der Garantie nach sich.**

HINWEIS! Sie müssen den Behälter auffüllen, wenn die Anzeige des Wasserenthärter (E) aufleuchtet. Solange der Wasserenthärter sich nicht aufgelöst hat, kann die Anzeige des Wasserenthärter auch bei befülltem Behälter aufleuchten. Falls Sie beim Befüllen Wasserenthärter verschüttet haben, können Sie ein Einweich- oder Schnellprogramm⁵ (z. B. Programm « 60 min. ») einstellen, um Rückstände auszuwaschen.

6.1.2 Einstellen des Wasserenthärter-Verbrauchs (Spülmaschinensalz)

- ❖ Ihr Gerät erlaubt das Einstellen der benötigten Menge an Wasserenthärter basierend auf dem Wasserhärtegrad. Dadurch wird die Verbrauchsmenge optimiert und Ihren individuellen Bedürfnissen angepasst.
- ❖ Die Menge an Wasserenthärter kann von **H 0** bis **H 7** eingestellt werden. Bei der Einstellung **H 0** wird **kein** Wasserenthärter benötigt.
- i** Der Wasserenthärter-Verbrauch sollte immer **entsprechend des Wasserhärtegrads** Ihrer Region eingestellt werden. Es wird empfohlen die Stufe nach der Wasserhärtegradtabelle (s.u.) einzustellen.
- i** Bringen Sie den Wasserhärtegrad in Erfahrung. Ihr regionaler Wasserversorger kann Sie über den Wasserhärtegrad informieren.

EINSTELLUNG DES WASSERENTHÄRTER-VERBRAUCHS

1. Schließen Sie die Tür.
2. Schalten Sie das Gerät mit der Taste « AN/AUS » (**1** / s. Kapitel 3.2 BEDIENFELD: BEDIENTASTEN UND ANZEIGEN) an.
3. Halten Sie die Taste « STARTZEITVORWAHL » (**4**)⁶ **gedrückt und** drücken Sie die Taste « PROGRAMM » (**2**) **für 5 Sekunden.**
4. Ein akustisches Signal ertönt **einmal** und die entsprechenden LED - Kombinationen der LEDs 1, 3 und 5 zeigen den aktuell eingestellten Wasserenthärter-Verbrauch; s. Abb. und Wasserhärtegradtabelle unten.
5. Die Werkseinstellung ist **H 4**: **LED 1** blinkt, **LED 3** leuchtet, **LED 5** leuchtet; s. Abb. unten.

⁵ Ausstattung abhängig vom Modell.

⁶ Abhängig vom Modell müssen Sie **eventuell** die Taste « HALBE BELADUNG/ TROCKNEN+ » (**5**) **anstatt** der Taste « STARTZEITVORWAHL » (**4**) verwenden.

6. Drücken Sie die Taste « STARTZEITVORWAHL » (4)⁷ zur Auswahl der geeigneten Verbrauchseinstellung entsprechend den Anforderungen an Ihrem Wohnort.
7. Bei jedem Drücken steigt der eingestellte Wert um 1 und die entsprechende LED - Kombination wird angezeigt.
8. Nachdem der Wert **H 7** erreicht wurde, wechselt die Einstellung beim nächsten Drücken auf **H 0** (aus).
9. Drücken Sie die Taste « PROGRAMM » (2). Die gewählte Einstellung ist nun gespeichert.

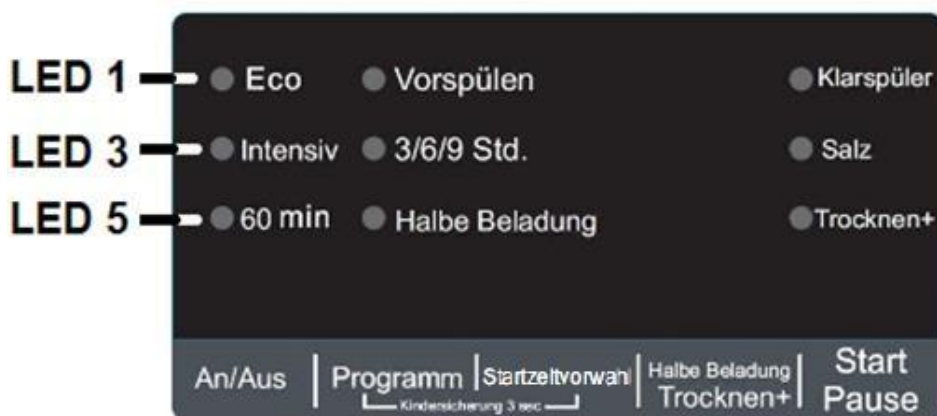
WASSERHÄRTEGRADTABELLE

i Die Werte in der folgenden Tabelle sind ausschließlich Richtwerte.

WASSERHÄRTE		EINSTELLUNG AM GERÄT	STATUS DER ANZEIGEN		
°dH	MMOL/L		LED 1**	LED 3**	LED 5**
0 - 6,16	0 - 1,1	H 0	leuchtet	leuchtet	leuchtet
6,72 - 7,84	1,2 - 1,4	H 1	leuchtet	leuchtet	blinkt
8,40 - 10,08	1,5 - 1,8	H 2	leuchtet	blinkt	leuchtet
10,64 - 11,76	1,9 - 2,1	H 3	leuchtet	blinkt	blinkt
12,32 - 16,24	2,2 - 2,9	H 4*	blinkt	leuchtet	leuchtet
16,80 - 20,72	3,0 - 3,7	H 5	blinkt	leuchtet	blinkt
21,28 - 30,24	3,8 - 5,4	H 6	blinkt	blinkt	leuchtet
30.80 - 49,84	5,5 - 8,9	H 7	blinkt	blinkt	blinkt

* WERKSEINSTELLUNG

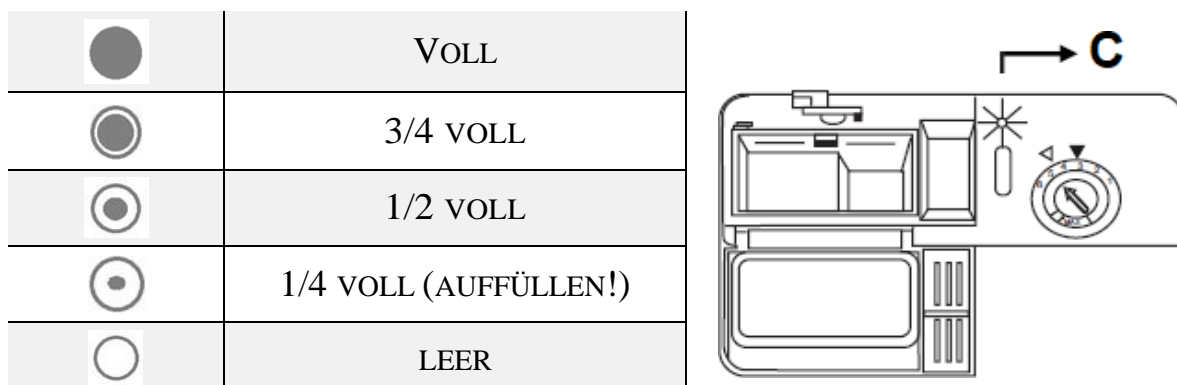
** SIEHE ABBILDUNG UNTEN.



⁷ Abhängig vom Modell müssen Sie **eventuell** die Taste « HALBE BELADUNG / TROCKNEN+ » (5) **anstatt** der Taste « STARTZEITVORWAHL » (4) verwenden.

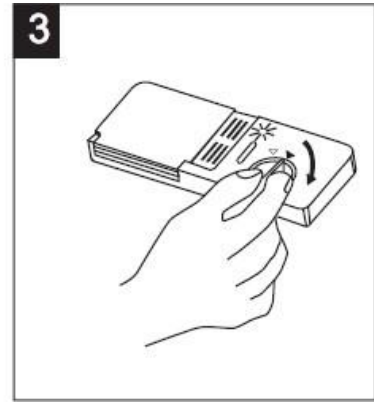
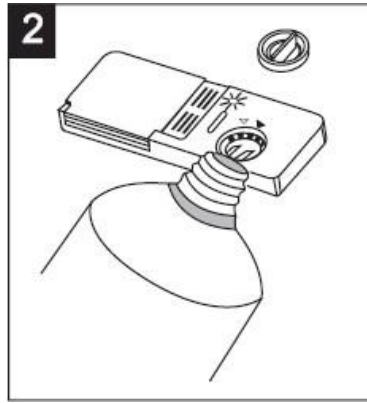
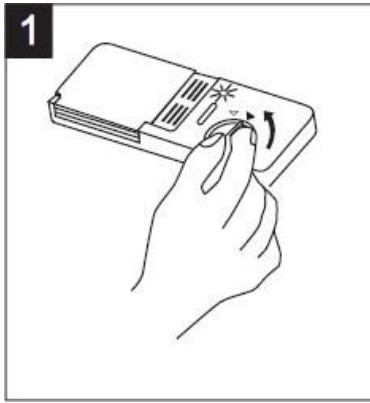
6.2 Klarspüler

- ❖ Ihr Gerät wurde zur Verwendung flüssigen Klarspülers entwickelt.
 - ❖ Der Klarspüler wird während eines Spülprogramms automatisch hinzugegeben und gewährt ein flecken- und streifenfreies Trocknen Ihres Geschirrs, da der Klarspüler das Abfließen des Wassers von der Geschirroberfläche unterstützt.
 - ❖ Der Klarspüler-Behälter befindet sich im Gerät neben dem Spülmaschinen-Spülmittelbehälter; s. Abb. unten.
 - ❖ Der Klarspüler-Behälter hat sechs Einstellungen.
 - ❖ Überfüllen Sie den Behälter nicht, da es ansonsten zu starker Schaumbildung kommen kann. Wischen Sie verschütteten Klarspüler mit einem weichen Tuch auf.
 - ❖ Die maximale Füllmenge des Behälters beträgt ca. 140 ml.
- i** Wenn die Klarspüleranzeige nicht leuchtet, können Sie die benötigte Menge an der Farbe der Füllanzeige « C » neben der Kappe erkennen; s. Abb. unten.
- Dunkler Punkt = Behälter ist voll.
 - Je kleiner der dunkle Punkt wird, desto leerer ist der Behälter. Der Behälter sollte immer mindestens zu 1/4 gefüllt sein.



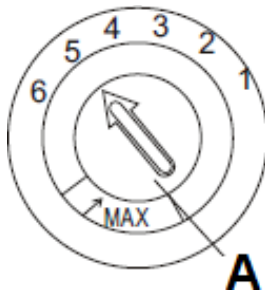
6.2.1 Füllen des Klarspüler-Behälters

1. Drehen Sie die Kappe des Klarspüler-Behälters in Richtung des « offen / open » Pfeils (gegen den Uhrzeigersinn, s. unten, Abb. 1) und nehmen Sie diese ab.
2. Füllen Sie den Klarspüler in den Behälter; s. unten Abb. 2. Überfüllen Sie den Behälter nicht (**max. 140 ml**): Füllanzeige = dunkler Punkt = Behälter ist voll.
3. Setzen Sie die Kappe wieder am « offen / open » Pfeil ausgerichtet auf und drehen Sie die Kappe in Richtung des « zu / close » Pfeils: mit dem Uhrzeigersinn, s. unten; Abb. 3.



i Vergessen Sie nicht, nach dem Befüllen die Kappe wieder aufzusetzen.

6.2.2 Einstellen des Klarspüler-Behälters



EINSTELLEN DES KLARSPÜLER-BEHÄLTERS

- Beginnen Sie mit Stufe 4.
- Bei Flecken oder schlechten Trockenergebnissen wählen Sie Stufe 5.
- Sollten die Probleme weiterauftreten, erhöhen Sie auf Stufe 6.
- Die Werkseinstellung ist **Stufe 5**.

A

DREHSCHALTER

i **Erhöhen** Sie die Menge an Klarspüler, wenn nach dem Spülprogramm Wassertropfen oder Kalkflecken auf dem Geschirr sichtbar sind.

i **Verringern** Sie die Menge an Klarspüler, wenn nach dem Spülprogramm weißliche Streifen auf Glass oder bläuliche Beläge auf Besteck sichtbar sind.

6.3 Spülmaschinen-Spülmittel

SPÜLMASCHINEN-SPÜLMITTEL WERDEN HINSICHTLICH IHRER CHEMISCHEN ZUSAMMENSETZUNG IN ZWEI GRUPPEN UNTERSCHIEDEN:

1. konventionelle, alkalische Spülmittel mit kaustischen Komponenten.
2. niedrig-alkalische konzentrierte Spülmittel mit natürlichen Enzymen.

Die Benutzung "normaler" Spülprogramme in Verbindung mit konzentrierten Spülmitteln reduziert Umweltbelastungen und ist gut für Ihr Geschirr; solche Spülprogramme unterstützen die Spülwirkung der Enzyme. Aus diesem Grund weisen "normale" Spülprogramme in Verbindung mit konzentrierten Spülmaschinen-Spülmitteln dieselben Ergebnisse auf, die ansonsten mit "intensiven" Spülprogrammen erzielt werden.

ES GIBT DREI SORTEN VON SPÜLMASCHINEN-SPÜLMITTELN:

1. mit Phosphat und Chlor.
2. mit Phosphat /ohne Chlor.
3. ohne Phosphat /ohne Chlor

Neue Spülmaschinen-Spülmittel in Pulverform enthalten normalerweise kein Phosphat, also ist die Wasser enthärtende Wirkung nicht gegeben. In diesem Fall empfehlen wir die zusätzliche Verwendung eines Wasserenthärter (=Spülmaschinensalz), auch wenn der Wasserhärtegrad nur z.B. 6 dH beträgt; ansonsten können auf Geschirr und Gläsern weiße Flecken entstehen. Verwenden Sie in diesem Fall mehr Spülmaschinen-Spülmittel, um bessere Ergebnisse zu erzielen. Spülmaschinen-Spülmittel ohne Chlor bleichen nur geringfügig. Starke und farbige Flecken werden so nicht vollständig entfernt. Wählen Sie in einem solchen Fall ein Programm mit einer höheren Temperatur.

SPÜLMASCHINEN-TABS

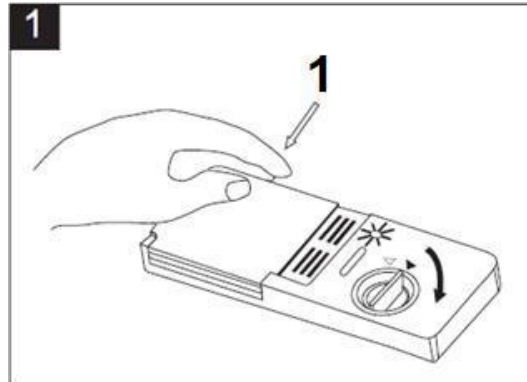
Spülmaschinen-Tabs verschiedener Hersteller lösen Verunreinigungen in unterschiedlichen Zeitperioden. Aus diesem Grund können einige Tabs bei Kurzspülprogrammen nicht ihre lösenden und reinigenden Eigenschaften entwickeln. Benutzen Sie bei Verwendung von Tabs also **immer** länger andauernde Spülprogramme, um eine komplette Reinigung Ihres Geschirrs zu gewährleisten.

6.3.1 Der Spülmittelbehälter

- ❖ Der Spülmittelbehälter muss vor jedem Spülprogramm befüllt werden entsprechend den Informationen in der Spül Ablauf-Tabelle.
- ❖ Benutzen Sie nur für Spülmaschinen geeignete Spülmittel.
- ❖ Halten Sie Ihr Spülmaschinen-Spülmittel stets trocken.
- ❖ Füllen Sie den Behälter nur kurz vor Beginn eines Spülprogramms.
- ❖ Ihr Gerät verbraucht weniger Spülmittel und Klarspüler als konventionelle Geräte. Im Allgemeinen benötigen Sie nur einen Esslöffel Spülmittel für einen normalen Spülprogramm.
- ❖ Stärker verschmutztes Geschirr erfordert eine höhere Menge an Spülmittel.

FÜLLEN DES SPÜLMITTELBEHÄLTERS:

1. Wenn der Deckel geschlossen ist, drücken Sie den Entriegelungsknopf (A) und der Deckel springt auf (s. unten, Abb. 1).



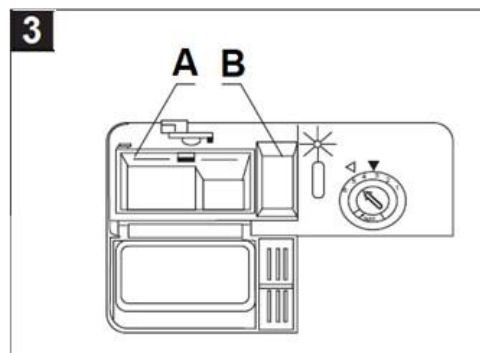
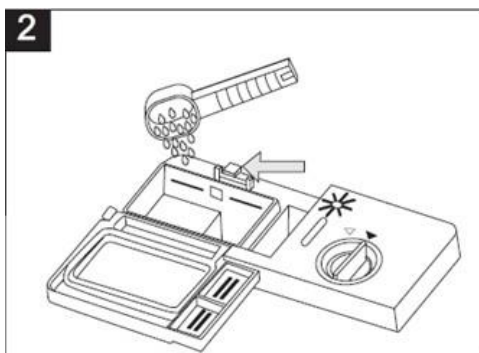
1

ENTRIEGELUNGSKNOPF ZUM ÖFFNEN DRÜCKEN

2. Geben Sie das Spülmittel immer vor dem Beginn eines jeden Spülprogramms hinzu; s. unten, Abb. 2 und 3.
3. Die Markierungen zeigen die Dosierstufen an. Sollte Ihr Geschirr sehr stark verschmutzt sein, geben Sie eine zusätzliche Menge an Spülmittel in die Vorspülen-Kammer.

i Benutzen Sie nur für Spülmaschinen geeignete Spülmittel!

i Beachten Sie immer die Dosierungsanweisungen des Herstellers des Spülmittels auf der Packung.



A

Spülmittelfach des **HAUPTSPÜLGANGS**
(die Markierung « **MIN** » entspricht ca. 20 g Spülmittel)

B

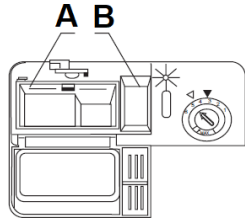
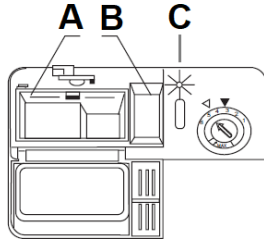
Spülmittelfach des **VORSPÜLGANGS**
(entspricht ca. 5 g Spülmittel)

4. Schließen Sie nun den Deckel; drücken Sie ihn zu, bis die Verriegelung einschnappt.

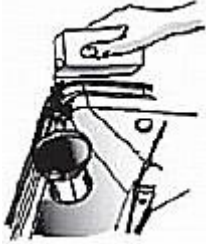





i Falls das Geschirr stark verschmutzt ist, wählen Sie ein Programm mit Vorspülfunktion und füllen Sie zusätzlich Spülmittel in den Behälter für den Vorspülgang « **B** ».

6.4 Zusammenfassung der Grundfunktionen

WARNUNG! Die folgende Zusammenfassung stellt lediglich eine Übersicht über die Grundfunktionen Ihres Gerätes dar und ist kein Ersatz für die Bedienungsanleitung. **Lesen Sie vor der Erstinbetriebnahme unbedingt die gesamte Bedienungsanleitung sorgfältig durch;** anderenfalls sind Sie über mögliche Betriebsrisiken und die weiteren Funktionen dieses Gerätes nicht hinreichend informiert.

GERÄT ÖFFNEN	➤ Öffnen Sie die Tür.	
↓		
SPÜLMITTELBEHÄLTER FÜLLEN	<p><u>KAMMER A:</u></p> <p>➤ Bei jedem Spülvorgang.</p> <p><u>KAMMER B:</u></p> <p>➤ Nur bei Programmen mit Vorspülgang.</p>	
↓		
STATUS DES KLARSPÜLERS PRÜFEN	<p><u>MECHANISCHE ANZEIGE C:</u></p> <p>➤ Elektrische Anzeige auf dem Bedienfeld⁸.</p>	
↓		

⁸ Ausstattung abhängig vom Modell.

<p>STATUS DES WASSERENTHÄRTERS (SALZ) PRÜFEN</p>	<p><u>NUR BEI MODELLEN MIT WASSERENTHÄRTUNGSSYSTEM:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Elektrische Anzeige auf dem Bedienfeld⁹. ➤ Wenn das Gerät nicht mit einer elektrischen Anzeige ausgestattet ist, können Sie anhand der Anzahl der abgelaufenen Spülvorgänge den Zeitpunkt zum Nachfüllen schätzen. 	
		
<p>BELADEN DER KÖRBE</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Entfernen Sie größere Mengen an Speiseresten auf dem Geschirr. ➤ Eingebraunte Reste aufweichen und dann die Körbe beladen. 	
		
<p>GERÄT EINSCHALTEN</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Öffnen Sie zuerst den Wasserhahn und schließen Sie dann die Tür. ➤ Drücken Sie zum Einschalten die Taste « AN / AUS »; 1 / s. Kapitel 3.2 BEDIENFELD: BEDIEN-TASTEN UND ANZEIGEN). 	
		
<p>PROGRAMM AUSWÄHLEN</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Drücken Sie die Taste « PROGRAMM » (2), bis die Anzeige des gewünschten Programms aufleuchtet (Anzeigen der Spülprogramme / A). 	
		
<p>PROGRAMM STARTEN</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Drücken Sie die Taste « START / PAUSE » (6), um das gewählte Programm zu starten. ➤ Der Spülvorgang beginnt. 	
		

⁹ Ausstattung abhängig vom Modell.

PROGRAMMENDE
WASSERHAHN SCHLIEßEN
GERÄT AUSSCHALTEN

- Nach Ablauf eines Spülprogramms wird auf dem Display des Bedienfelds «---»¹⁰ angezeigt. Anschließend endet das Programm.
- **Schließen Sie den Wasserhahn!**
- Schalten Sie das Gerät mit der Taste « AN / AUS » (1) ab.
- ❗ Falls innerhalb von 30 Minuten keine Eingabe erfolgt, schaltet sich das Gerät automatisch ab.
- Öffnen Sie die Tür.
VORSICHT! Öffnen Sie die Tür immer vorsichtig. Bei geöffneter Tür kann heißer Wasserdampf entweichen!



KÖRBE ENTLADEN

- **Warten Sie ca. 15 Minuten, bevor Sie die Körbe entladen.**
- Entladen Sie den untersten Korb zuerst.

VORSICHT! Öffnen Sie die Tür des Gerätes immer äußerst vorsichtig. Bei geöffneter Tür kann heißer Wasserdampf entweichen!
VERBRÜHUNGSGEFAHR!

VORSICHT! Warten Sie nach dem Ende eines Spülprogramms mindestens 20 Minuten mit der Reinigung des Inneren des Gerätes, damit die Heizelemente abkühlen können. **VERBRENNUNGSGEFAHR!**

¹⁰ Ausstattung abhängig vom Modell.

7. Geschirrkörbe

- ❖ Folgen Sie den hier aufgeführten Anweisungen, um eine möglichst hohe Spülleistung Ihres Gerätes zu erreichen. Die Eigenschaften und das Aussehen der hier beschriebenen Körbe können je nach Modell unterschiedlich ausfallen.

7.1 Allgemeine Hinweise für das Beladen der Geschirrkörbe

- ❖ Entfernen Sie vor dem Beladen Speisereste vom Geschirr.
- ❖ Weichen Sie vor dem Beladen angebrannte Speiserückstände an Töpfen und Pfannen ein.
- ❖ Bestecke und Geschirr dürfen nicht die rotierenden Sprüharme blockieren.
- ❖ Geben Sie Gefäße wie Tassen, Gläser oder Töpfe mit der Oberseite nach unten in das Gerät, damit sich in den Gefäßen kein Wasser ansammelt.
- ❖ Geschirr darf im Gerät nicht aneinander liegen oder sich gegenseitig abdecken.
- ❖ Gläser dürfen sich nicht berühren, damit sie keinen Schaden nehmen.
- ❖ Geben Sie große und schwer zu reinigende Gegenstände in den unteren Geschirrkorb.
- ❖ Der obere Geschirrkorb eignet sich am besten für empfindliche oder kleinere Gegenstände wie Gläser und Tassen.
- ❖ Entladen Sie nach dem Spülen zuerst den unteren Korb; so vermeiden Sie, dass übriggebliebenes Spülwasser aus dem oberen Korb in den unteren tropft.

BELADEN SIE DIE GESCHIRRKÖRBE FOLGENDERMAßEN

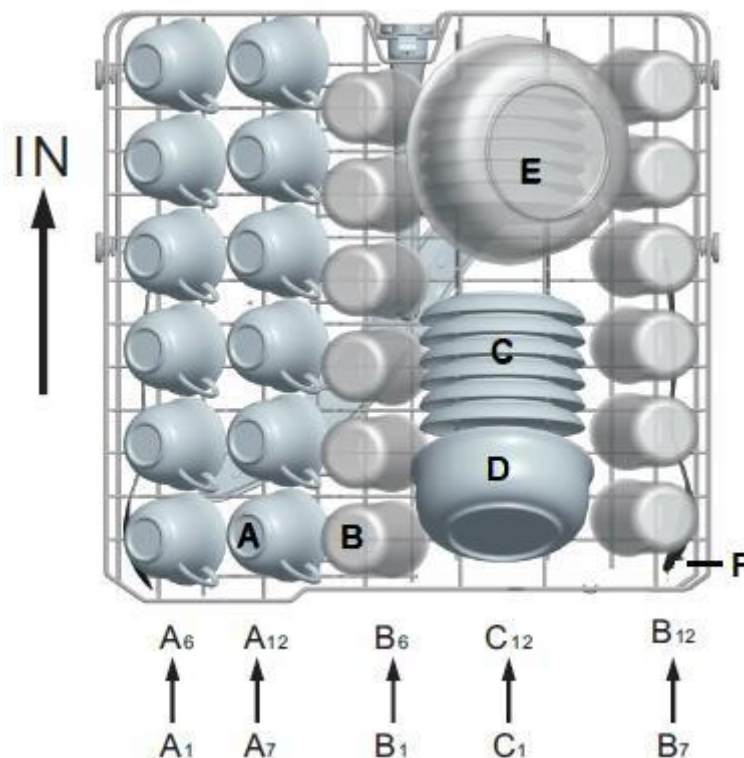
1. Gegenstände wie Tassen, Gläser, Töpfe und Pfannen mit der Oberseite nach unten.
2. Gewölbte Gegenstände und Gegenstände mit Vertiefungen in schräger Position, damit das Wasser abfließen kann.
3. Das Geschirr muss sich sicher und fest in den Körben befinden, so dass es nicht umkippen kann.
4. Das Geschirr darf nicht die rotierenden Sprüharme blockieren.
5. Geben Sie sehr kleine Gegenstände nicht in das Gerät, da diese leicht aus den Körben fallen können.

7.2 Oberer Geschirrkorb

- ❖ Der obere Geschirrkorb ist für empfindliches und leichteres Geschirr wie Gläser, Tassen, Saucieren, kleine Platten und Schüsseln und flache Pfannen, soweit diese nicht zu sehr verunreinigt sind, vorgesehen.

BELADEN DES OBEREN GESCHIRRKORBES

- ❖ Beladen Sie den Korb so, dass die einzelnen Gegenstände nicht durch das Versprühen des Spülwassers bewegt werden.



A	TASSEN	B	GLÄSER
C	UNTERTASSEN	D	SCHÜSSEL
E	SCHÜSSEL	F	SERVIERLÖFFEL

VERSTELLEN DES OBEREN GESCHIRRKORBES

- ❖ Sie können die Höhe des oberen Geschirrkorb einstellen. So schaffen Sie entweder im oberen oder im unteren Geschirrkorb mehr Platz für größere Gegenstände.
- ❖ Sie stellen die Höhe des oberen Geschirrkorb ein, indem Sie den entsprechenden Radsatz in die Schienen geben; s. unten, Abb. 1 und 2.

- ❖ Platzieren Sie lange Gegenstände auf dem Regal, sodass die Sprüharme nicht in ihrer Rotation behindert werden. Das Regal kann bei Bedarf zurückgeklappt oder entfernt werden.

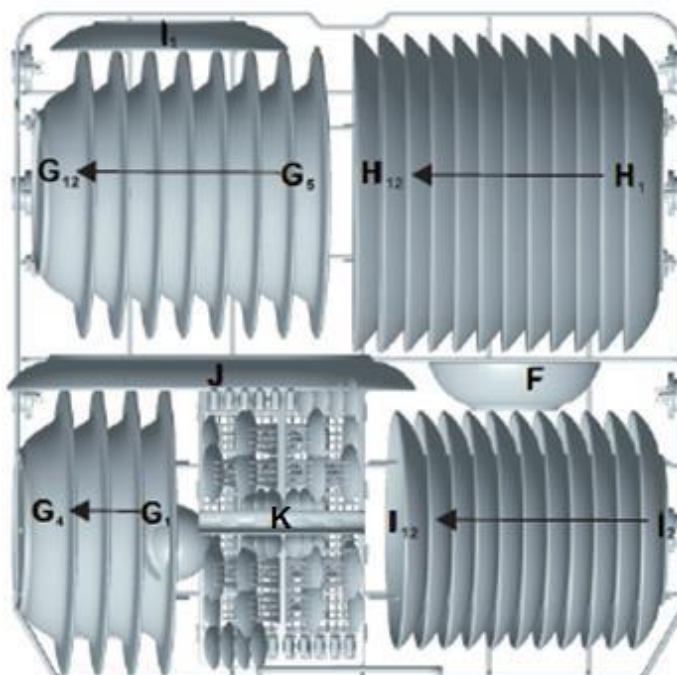


7.3 Unterer Geschirrkorb

- ❖ Der untere Geschirrkorb ist für die am schwierigsten zu reinigenden Gegenstände wie Töpfe, Pfannen, Deckel, Servierteller und Schüsseln vorgesehen.

BELADEN DES UNTEREN GESCHIRRKORBES

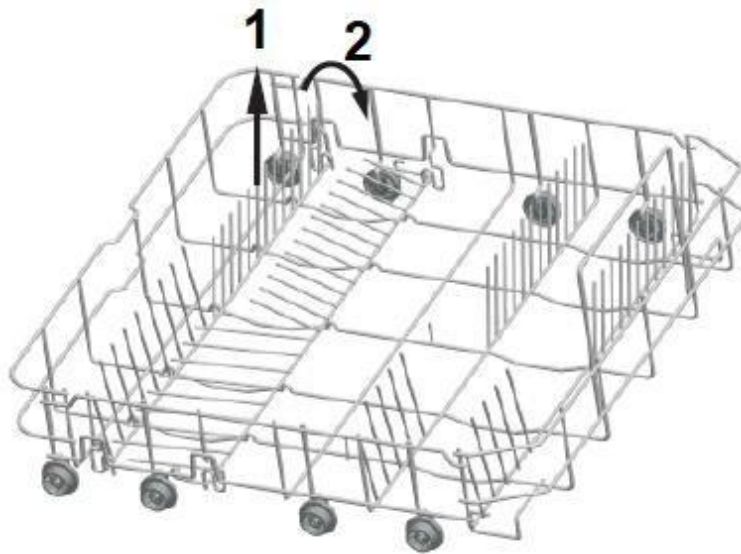
- ❖ Platzieren Sie Teller und Deckel an den Seiten des Geschirrkorbs und blockieren Sie nicht die rotierenden Sprüharme.
- ❖ Töpfe und Schüsseln müssen sich mit der Oberseite nach unten im Geschirrkorb befinden.



F	SCHÜSSEL	G	SUPPENTELLER
H	ESSTELLER	I	DESSERTTELLER
J	OVALE SERVIERPLATTE	K	BESTECKKORB

KLAPPABLAGE(N)¹¹ DES UNTEREN GESCHIRRKORBES

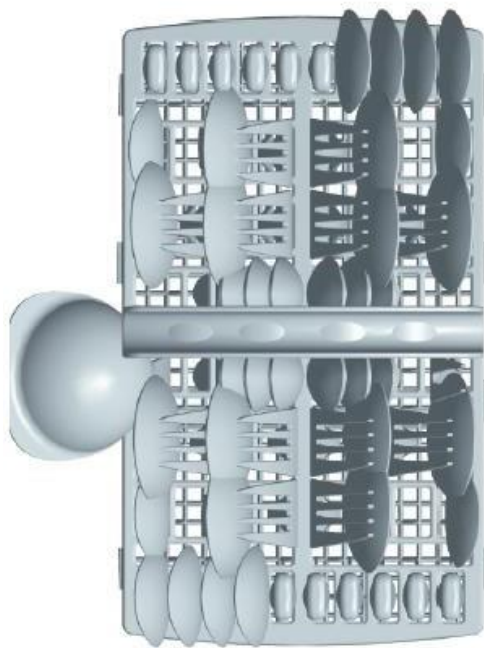
- ❖ Die Ablagen des unteren Geschirrkorb können zur Seite geklappt werden, um größeren Gegenständen Platz zu bieten.



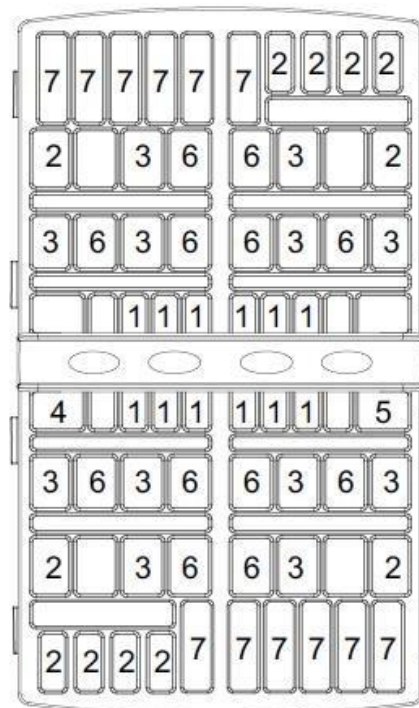
7.4 Besteckkorb

- ❖ Geben Sie Ihr Besteck mit dem Griff nach unten in den Besteckkorb. Legen Sie besonders lange Gegenstände nur waagrecht und sicher in das Gerät, damit Sie die rotierenden Sprüharme nicht blockieren.

¹¹ Ausstattung abhängig vom Modell.

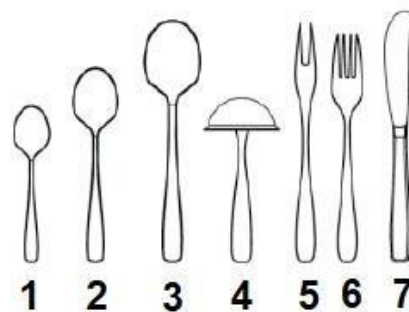


Türseite



BESTECKKART

1	TEELÖFFEL
2	DESSERTLÖFFEL
3	SUPPENLÖFFEL
4	SOßENKELLE
5	SERVIERGABEL
6	GABELN
7	MESSER



⚠ VORSICHT!

1. Lassen Sie keine Gegenstände durch den Boden des Besteckkorbs ragen.
2. Geben Sie scharfe Gegenstände immer mit der scharfen Seite nach unten in den Besteckkorb.

7.5 Ungeeignetes Geschirr / Besteck

DIE FOLGENDEN GEGENSTÄNDE SIND NICHT ZUM SPÜLEN IN EINEM GESCHIRRSPÜLER GEEIGNET

1. Besteck mit Griffen aus Holz, Horn, Porzellan oder Perlmutter.
2. Nicht hitzeresistente Plastikgegenstände.
3. Älteres Besteck mit geklebten oder geleimten Bestandteilen, die nicht hitzeresistent sind.
4. Gegenstände mit Bestandteilen aus Kunstharz.
5. Gegenstände aus Kupfer und / oder Zinn.
6. Gegenstände aus Bleikristall.
7. Gegenstände aus Stahl, die Rost aufweisen oder leicht rosten.
8. Hölzerne Gegenstände aller Art.
9. Gegenstände aus synthetischen Chemiefasern.
10. Gegenstände, die durch Zigarettenasche, Wachs, Lacke oder Farben verunreinigt sind.


DIE FOLGENDEN GEGENSTÄNDE SIND LEDIGLICH EINGESCHRÄNKT ZUM SPÜLEN IN EINEM GESCHIRRSPÜLER GEEIGNET:

1. Einige Glasarten können nach einer hohen Anzahl an Spülvorgängen stumpf oder trüb werden.
2. Gegenstände aus Silber oder Aluminium neigen dazu, sich beim Spülen zu verfärben.
3. Glasierte Muster können bei häufigem Spülen verblassen.

7.6 Schäden an Glaswaren oder anderem Geschirr

MÖGLICHE URSACHEN	MAßNAHMEN
Die Art des Glases/Geschirrs oder sein Herstellungsverfahren.	Benutzen Sie nur vom Hersteller ausgewiesenes Spülmaschinen-geeignetes Glas / Geschirr.
Die chemische Zusammensetzung des Spülmaschinen-Spülmittels.	Benutzen Sie ein Geschirr schonendes, mildes Spülmaschinen-Spülmittel. Die Hersteller solcher Mittel informieren Sie gerne über die Eigenschaften ihrer Produkte.
Die Wassertemperatur und Dauer des Spülprogramms.	Wählen Sie ein Programm mit einer niedrigeren Temperatur und Dauer.

8. Die Spülprogramme

PROGRAMM	Info	Beschreibung	Spülmittel in Gramm VS / HS***	Dauer in Min. / Energie- verbrauch in kWh / Wasser- verbrauch in l
ECO*/** (EN 60436)	Standard-programm zur täglichen Nutzung für normal verschmutztes Geschirr. ¹	Vorspülen Hauptspülen (44 °C) Heißspülen Trocknen	4 g / 16 g	237 Min. 0,922 kWh 11,0 l
 INTENSIV	Für sehr stark verschmutztes Geschirr und normales Geschirr mit Eintrocknungen.	Vorspülen Hauptspülen (60 °C) Spülen 1 Spülen 2 Heißspülen Trocknen	4 g / 16 g	180 Min. 1,3 kWh 16,0 l
60 min	Alltägliches Spülen von leicht / normal verschmutztem Geschirr / Töpfen / Pfannen.	Heißspülen 1 Heißspülen 2 Hauptspülen (60 °C) Trocknen	3 g / 15 g	60 Min. 0,95 kWh 10,0 l
VORSPÜLEN	Zum Abwaschen von Geschirr, das später gespült wird.	Vorspülen	-	11 Min. 0,01 kWh 4,0 l

*	EN 60436 Standard - Testprogramm unter folgenden Voraussetzungen: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Füllmenge 12 Gedecke ➤ Position des oberen Geschirrkorb: obere Räder auf Schienen ➤ Klarspüler-Einstellung 6 (oder 4 bei Spendern mit 4 Einstellungen¹²).
**	Dieses Programm ist zur Reinigung normal verunreinigten Geschirrs geeignet und das effizienteste Programm hinsichtlich des kombinierten Energie- und Wasserverbrauchs für diese Art von Geschirr.
***	VS = Vorspülen / HS = Hauptspülen

¹² Ausstattung abhängig vom Modell.

8.1 Starten eines Spülprogramms

1. Befüllen Sie zuerst den unteren und dann den oberen Geschirrkorb.
 2. Vergewissern Sie sich, dass die Sprüharme nicht blockiert sind.
 3. Füllen Sie das Spülmaschinen-Spülmittel und gegebenenfalls den Wasserenthärter (= Spülmaschinensalz) in die dafür vorgesehenen Behälter (s. Kapitel 6.1 WASSERENTHÄRTER(SPÜLMASCHINENSALZ) ff., Kapitel 6.2 KLARSPÜLER ff. und Kapitel 6.3 SPÜLMASCHINEN-SPÜLMITTEL ff.).
 4. Das Gerät **muss** während des Betriebs bei vollem Druck mit Wasser versorgt werden.
 5. Öffnen Sie **zuerst** den Wasserhahn und schließen Sie **dann** die Tür ordnungsgemäß (leichten Druck ausüben). Bei ordnungsgemäßen Schließen der Tür ist ein leichtes « KLICK » zu hören.
 6. Schalten Sie das Gerät mit der Taste « AN / AUS » ein.
 7. Drücken Sie die Taste « PROGRAMM » (2) wiederholt, bis die Anzeige des gewünschten Spülprogramms aufleuchtet: ECO - INTENSIV - 60 MIN - VORSPÜLEN.
 8. Die Spülprogrammanzeige zeigt nun das eingestellte Programm an.
 9. Drücken Sie die Taste « START / PAUSE » (6), um das eingestellte Spülprogramm zu starten.
 10. Der Spülvorgang beginnt automatisch.
- i** Wenn Sie die Tür bei laufendem Betrieb öffnen, unterbricht das Gerät den Betrieb. Auf dem Display blinken die **LEDs 1 und 2** (s. Kapitel 10.1 FEHLERMELDUNGEN) oder das Display zeigt die Meldung « **E 1** » an (abhängig vom Modell). Wenn Sie die Tür wieder schließen, nimmt das Gerät nach 10 Sekunden wieder den Betrieb auf.

8.2 Zusätzliche Programmfunktionen

FOLGENDE ZUSÄTZLICHE PROGRAMMFUNKTIONEN SIND WÄHLBAR:

- KINDERSICHERUNG
- STARTZEITVORWAHL (zeitverzögerter Start)
- HALBE BELADUNG / TROCKNEN+



1. Drücken Sie die entsprechende(n) Taste(n), um eine zusätzliche Programmfunktion zu wählen.
2. Drücken Sie die entsprechende(n) Taste(n) einmal **oder** so oft (je nach gewählter Programmfunktion), bis die gewünschte Programmfunktion oder Kombination¹³ durch Aufleuchten der entsprechenden Anzeige(n) angezeigt wird.

i Wenn das eingestellte Spülprogramm nicht mit der / den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeige schaltet sich aus¹⁴.

8.2.1 Kindersicherung

❖ Ihr Gerät ist mit einer Kindersicherung ausgestattet.

i Sie können das Bedienfeld des Geschirrspülers sperren, um dieses gegen unbeabsichtigte Benutzung als auch gegen die Benutzung durch Kinder zu sichern.

AKTIVIERUNG DER KINDERSICHERUNG

1. Drücken **und halten** Sie die Tasten « PROGRAMM » und « STARTZEITVORWAHL » **gleichzeitig für 3 Sekunden**.
2. Die zugehörige Anzeige blinkt 6-mal¹⁵.
3. Die Kindersicherung ist aktiviert.

¹³ Ausstattung abhängig vom Modell.

¹⁴ Ausstattung abhängig vom Modell.

¹⁵ Ausstattung abhängig vom Modell.

DEAKTIVIERUNG DER KINDERSICHERUNG

1. Drücken **und halten** Sie die Tasten « PROGRAMM » und « STARTZEITVORWAHL » **gleichzeitig für 3 Sekunden**.
2. Die Kindersicherung ist deaktiviert.

8.2.2 Startzeitvorwahl

- ❖ Mit dieser Programmfunktion können Sie einen späteren Start des Spülprogramms einstellen.
- ❖ Drücken Sie die Taste « STARTZEITVORWAHL », nachdem Sie das Spülprogramm und mögliche zusätzliche Programmfunktionen eingestellt haben.
- ❖ Sie können einen Verzögerungszeitraum von 3 Stunden, 6 Stunden oder 9 Stunden wählen.
- ❖ Jedes Drücken der Taste « STARTZEITVORWAHL » erhöht den Verzögerungszeitraum um drei Stunden.

AKTIVIERUNG DER STARTZEITVORWAHL

1. Stellen Sie das gewünschte Spülprogramm und mögliche zusätzliche Programmfunktionen ein.
2. Drücken Sie die Taste « STARTZEITVORWAHL » wiederholt, bis der gewünschte Verzögerungszeitraum (3, 6 oder 9 Stunden) durch Blinken der entsprechenden Anzeige angezeigt wird; s. Tabelle unten.
3. Drücken Sie die Taste « START / PAUSE », **nachdem** Sie den Verzögerungszeitraum eingestellt haben.
4. Sobald der Verzögerungszeitraum abgelaufen ist, startet das Spülprogramm.

TASTE « STARTZEITVORWAHL »	=	ZEITVERZÖGERUNG	=	ANZEIGE ● 3/6/9 Std.
1-mal drücken	=	3 Stunden	=	blinkt 1-mal
2-mal drücken	=	6 Stunden	=	blinkt 2-mal
3-mal drücken	=	9 Stunden	=	blinkt 3-mal
4-mal drücken	=	löscht die Zeitverzögerung	=	aus

- i** Die Programmfunktion « STARTZEITVORWAHL » ist eventuell nicht für alle Programme verfügbar (modellabhängig).

WARNUNG! Betreiben Sie das Gerät **niemals** unbeaufsichtigt!

8.2.3 Halbe Beladung / Trocknen+

❖ Mit dieser Taste können Sie folgende Zusatzfunktionen wählen:

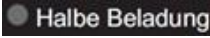
- HALBE BELADUNG.
- TROCKNEN+
- HALBE BELADUNG UND TROCKNEN+¹⁶

HALBE BELADUNG

- ❖ Verwenden Sie diese Programmfunktion, wenn Sie die Spülmaschine mit **sehr wenig** Geschirr **oder** wenn Sie nur **einen Geschirrkorb** beladen haben.
- ❖ Die Laufzeit des jeweiligen Programms kann durch die Programmfunktion « HALBE BELADUNG » bis zu 30 % verringert werden.

HINWEIS! Verwenden Sie die Funktion **nicht** bei voller Beladung des Geschirrspülers, da ansonsten die Reinigungswirkung des Gerätes reduziert werden kann.

AKTIVIERUNG DER PROGRAMMFUNKTION « HALBE BELADUNG »

1. Stellen Sie das gewünschte Spülprogramm ein.
2. Drücken Sie die Taste « HALBE BELADUNG / TROCKNEN+ » wiederholt, bis die entsprechende Anzeige auf dem Display aufleuchtet: «  ».
3. Die Programmfunktion « HALBE BELADUNG » ist nun aktiviert.
4. Drücken Sie die Taste « START / PAUSE », um das eingestellte Spülprogramm zu starten.

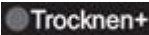
i Die Programmfunktion « HALBE BELADUNG » ist eventuell nicht für alle Programme verfügbar (modellabhängig).

TROCKNEN+

- ❖ Verwenden Sie diese Programmfunktion für extragründliche Trocknungsergebnisse.

¹⁶ Abhängig vom Modell.

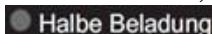

AKTIVIERUNG DER PROGRAMMFUNKTION « TROCKNEN+ »

1. Stellen Sie das gewünschte Spülprogramm ein.
 2. Drücken Sie die Taste « HALBE BELADUNG / TROCKNEN+ » wiederholt, bis die entsprechende Anzeige auf dem Display aufleuchtet: «  ».
 3. Die Programmfunktion « TROCKNEN+ » ist nun aktiviert.
 4. Drücken Sie die Taste « START / PAUSE », um das eingestellte Spülprogramm zu starten.
- i** Die Programmfunktion « TROCKNEN+ » ist eventuell nicht für alle Programme verfügbar (modellabhängig).

HALBE BELADUNG UND TROCKNEN+¹⁷

- ❖ Verwenden Sie diese Programmfunktion, wenn Sie die Spülmaschine mit **sehr wenig** Geschirr **oder** wenn Sie nur einen Korb beladen haben und gleichzeitig extragründliche Trocknungsergebnisse wünschen.

AKTIVIERUNG DER PROGRAMMFUNKTION «HALBE BELADUNG UND TROCKNEN+ »

1. Stellen Sie das gewünschte Spülprogramm ein.
 2. Drücken Sie die Taste « HALBE BELADUNG / TROCKNEN+ » wiederholt, bis die entsprechenden Anzeigen auf dem Display aufleuchten: «  » **und** «  ».
 3. Die Programmfunktion «HALBE BELADUNG UND TROCKNEN+ » ist nun aktiviert.
 4. Drücken Sie die Taste « START / PAUSE », um das eingestellte Spülprogramm zu starten.
- i** Die Programmfunktion «HALBE BELADUNG UND TROCKNEN+ » ist eventuell nicht für alle Programme verfügbar (modellabhängig).

8.3 Wechsel eines Spülprogramms

VORSICHT! Es ist gefährlich, die Tür bei laufendem Betrieb zu öffnen. Heißes Wasser kann aus dem Gerät herausspritzen. VERBRÜHUNGSSGEFAHR!

¹⁷ Programmfunktion: Ausstattung abhängig vom Modell.



Sie können ein laufendes Spülprogramm nur ändern, wenn es erst kurze Zeit aktiviert ist. Andernfalls hat sich das Spülmittel bereits aufgelöst und das Gerät das Spülwasser abgeleitet. In diesem Fall müssen Sie den Spülmittelbehälter neu befüllen.

1. Drücken Sie die Taste « AN / AUS », um das Gerät auszuschalten und das eingestellte Programm zu löschen.
2. Drücken Sie nochmals die Taste « AN / AUS », um das Gerät wieder einzuschalten; **eventuell** müssen Sie den Spülmittelbehälter neu befüllen.
3. Drücken Sie die Taste « PROGRAMM » (2) wiederholt, bis die Anzeige des gewünschten neuen Spülprogramms aufleuchtet: ECO - INTENSIV - 60 MIN - VORSPÜLEN.
4. Die Spülprogrammanzeige zeigt nun das neu gewählte Programm an.
5. Drücken Sie die Taste « START / PAUSE » (6), um das eingestellte Spülprogramm zu starten.
6. Der Spülvorgang beginnt automatisch.

i Wenn Sie die Tür bei laufendem Betrieb öffnen, unterbricht das Gerät den Betrieb. Auf dem Display blinken die **LEDs 1 und 2** (s. Kapitel 10.1 FEHLERMELDUNGEN) oder das Display zeigt die Meldung « **E 1** » an (abhängig vom Modell). Wenn Sie die Tür wieder schließen, nimmt das Gerät nach 10 Sekunden wieder den Betrieb auf.

8.4 Nachträgliches Eingeben von Geschirr

VORSICHT! Es ist gefährlich, die Tür bei laufendem Betrieb zu öffnen. Heißes Wasser kann aus dem Gerät herausspritzen. **VERBRÜHUNGSSGEFAHR!**

❖ Sie können ein vergessenes Geschirrtteil nachträglich in das Gerät geben, **solange sich der Spülmittelbehälter noch nicht geöffnet hat.**

1. Öffnen Sie die Tür ein wenig, um das Programm zu unterbrechen.
2. Nachdem die rotierenden Sprüharme zu arbeiten aufgehört haben, können Sie die Tür komplett öffnen.
3. Geben Sie nun das vergessene Geschirr in das Gerät.
4. Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers ordnungsgemäß.
5. Der Spülvorgang beginnt automatisch nach ca. 10 Sekunden.

8.5 Ende eines Spülprogramms

VORSICHT! Warten Sie einige Minuten, bevor Sie nach Beendigung eines Spülprogramms die Tür öffnen, da heißer Dampf entweichen kann. **VERBRÜHUNGSGEFAHR!**

❖ Nach Beendigung eines Spülprogramms zeigt das Display des Bedienfelds das Symbol « --- »¹⁸.

1. Drehen Sie die Wasserversorgung des Gerätes ab.
2. Schalten Sie das Gerät mit der Taste « AN / AUS » (**1**) aus.
3. Warten Sie einige Minuten, bevor Sie nach Beendigung eines Spülprogramms die Tür öffnen, da heißer Dampf entweichen kann.
4. Warten Sie danach mit dem Entladen ca. 15 Minuten, da das Geschirr noch heiß ist und so leichter zerbricht. Außerdem trocknet das Geschirr so besser.
5. Es ist **normal**, dass das Gerät innen nass ist.

i Falls innerhalb von 30 Minuten nach Beendigung eines Spülprogramms keine Eingabe erfolgt, schaltet sich das Gerät automatisch ab.

9. Reinigung und Pflege

WARNUNG! Trennen Sie das Gerät vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten von der Stromversorgung. **STROMSCHLAGGEFAHR!**

VORSICHT! Warten Sie nach dem Ende eines Spülprogramms mindestens 20 Minuten mit der Reinigung des Inneren des Gerätes, damit die Heizelemente abkühlen können. **VERBRENNUNGSGEFAHR!**

HINWEIS! Der Geschirrspüler darf **niemals** ohne ordnungsgemäß eingesetzte Filter betrieben werden.

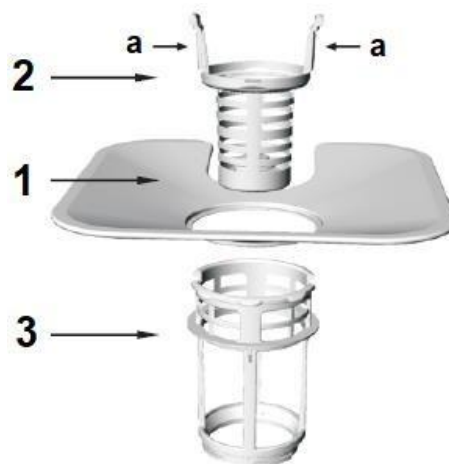
- ❖ Halten Sie Ihr Gerät immer sauber, damit es nicht zur Ausbildung unangenehmer Gerüche kommt.
- ❖ Legen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten alle Ringe an Ihren Fingern sowie allen Armschmuck ab; ansonsten beschädigen Sie die Oberflächen des Gerätes.

¹⁸ Ausstattung abhängig vom Modell.

9.1 Filtersystem

- ❖ Das Filtersystem hält Speiserückstände oder sonstige Gegenstände davon ab, in die Pumpe zu gelangen. Diese Rückstände können den Filter nach einiger Zeit verstopfen.

DAS FILTERSYSTEM UMFASST EINEN HAUPTFILTER (1), EINEN GROBFILTER (2) UND EINEN FEINFILTER (3):




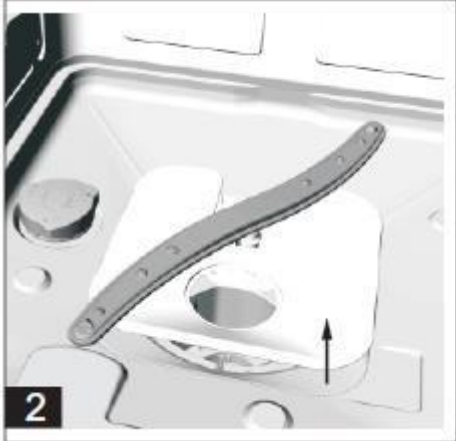
1	Der HAUPTFILTER fängt Rückstände mittels einer Spezialdüse am unteren Sprüharm ein.
2	Der GROBFILTER fängt Rückstände wie Knochen oder Glas, die den Wasserablauf verstopfen können, ein. Um die Rückstände herauszunehmen, drücken Sie leicht an den oberen Zapfen (a) und heben Sie den Filter dann heraus.
3	Der FEINFILTER hält Rückstände im Wasserablaufbereich zurück, damit diese nicht wieder auf das Geschirr gelangen

9.1.1 Reinigung des Filtersystems

- ❖ Das Filtersystem hält Speiserückstände oder sonstige Gegenstände davon ab, in die Pumpe zu gelangen. Diese Rückstände können den Filter nach einiger Zeit verstopfen. Reinigen Sie also die Filter regelmäßig.
- ❖ Überprüfen Sie die Filter nach jedem Spülprogramm auf Verunreinigungen.
- ❖ Entfernen Sie größere Nahrungspartikel und andere Rückstände nach jedem Spülgang, indem Sie die Filter unter klarem fließendem Wasser abspülen.
- ❖ Für das Reinigen des Grob- und des Feinfilters können Sie eine geeignete Reinigungsbürste benutzen.

- ❖ Schlagen Sie nicht gegen die Filter, da diese dadurch beschädigt werden und Ihr Gerät demzufolge nicht mehr ordnungsgemäß arbeitet.
 - ❖ Setzen Sie die Filter immer ordnungsgemäß wieder ein.
 - ❖ Nicht ordnungsgemäß eingesetzte Filter können das Gerät und / oder Ihr Geschirr beschädigen.
- i** Wir empfehlen, das **gesamte** Filtersystem einmal pro Woche zu reinigen.
- i** Indem Sie den Grobfilter entfernen, können Sie das **gesamte Filtersystem** dem Gerät entnehmen. Entfernen Sie mögliche Rückstände und reinigen Sie die Filter unter fließendem Wasser.

ENTNAHME UND EINSETZEN DES FILTERSYSTEMS:

1	Drehen Sie den Grobfilter gegen den Uhrzeigersinn und heben Sie ihn an.	
2	Nehmen Sie den Hauptfilter heraus.	
3	Reinigen Sie die einzelnen Filter gründlich, wie oben beschrieben.	
4	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Wenn Sie von Schritt 1 nach Schritt 2 vorgehen, entfernen Sie das Filtersystem. ➤ Wenn Sie von Schritt 2 nach Schritt 1 vorgehen, installieren Sie das Filtersystem wieder. 	

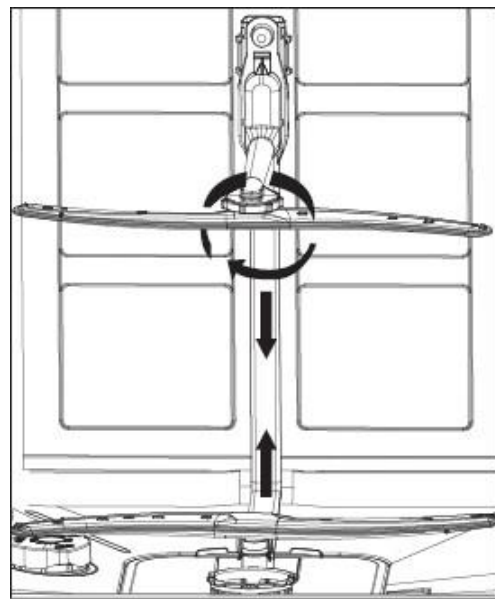
HINWEIS! Der Geschirrspüler darf **niemals** ohne ordnungsgemäß eingesetzte Filter betrieben werden.

9.2 Reinigung der Sprüharme

- ❖ Reinigen Sie die Sprüharme regelmäßig, da Chemikalien und Mineralien die Düsen und die Lager der Arme verstopfen.

ENTNAHME UND EINSETZEN DER SPRÜHARME

1. Um die Sprüharme abzunehmen, entfernen Sie die Schraubenmutter im Uhrzeigersinn, um die Waschvorrichtung oben am Sprüharm abzunehmen und entfernen Sie den Arm.
2. Entfernen Sie den unteren Sprüharm.¹⁹
3. Reinigen Sie die Sprüharme mit warmem Seifenwasser und die Düsen mit einer weichen Bürste.
4. Spülen Sie die Sprüharme mit klarem Wasser gründlich ab.



5. Um die Sprüharme wieder ordnungsgemäß einzusetzen gehen Sie bitte in umgekehrter Reihenfolge vor.
6. Vergewissern Sie sich, dass die Sprüharme frei drehbar sind.

9.3 Reinigung des Bedienfelds

- ❖ Reinigen Sie das Bedienfeld mit einem leicht angefeuchteten Tuch und trocknen Sie sorgfältig nach.

i Benutzen Sie **niemals scharfkantige Gegenstände, Scheuer-Pads, Scheuermittel, Lösungsmittel, Papiertücher oder andere raue oder aggressive Reinigungsmittel, um eine beliebige Stelle des Gerätes zu reinigen.**

¹⁹ Abhängig vom Modell.

9.4 Reinigung der Tür und der Türdichtungen

HINWEIS! Benutzen Sie niemals scharfkantige Gegenstände, Scheuer-Pads, Scheuermittel, Lösungsmittel, Papiertücher oder andere raue oder aggressive Reinigungsmittel, um eine beliebige Stelle der Tür oder der Türdichtungen zu reinigen.

HINWEIS! Benutzen Sie zum Reinigen der Tür und der Türdichtungen niemals Sprühreiniger, da diese das Schloss und die Elektrik nachhaltig beschädigen können.

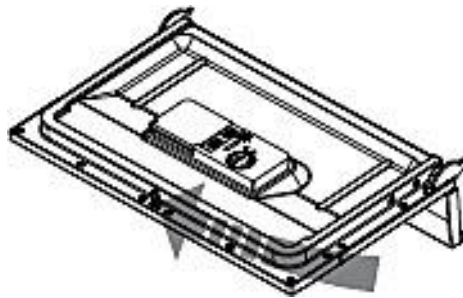


Abb. ähnlich: Abb. dient ausschließlich als Beispiel.

- ❖ Benutzen Sie ein leicht warmes und feuchtes Tuch, um die Seitenflächen der Tür zu reinigen.
- ❖ Reinigen Sie die Türdichtungen regelmäßig mit einem weichen feuchten Schwamm. Sie stellen damit den ordnungsgemäßen Betrieb des Gerätes sicher und verhindern unangenehme Geruchsbildung.

9.5 Frostschutz

- ❖ Falls Ihr sich Gerät im Winter an einem ungeheizten Ort befindet, ziehen Sie für die unten aufgeführten Maßnahmen einen Service-Techniker hinzu²⁰.
 1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
 2. Stellen Sie die Wasserzufuhr ab und trennen Sie das Wasserzufuhrrohr vom Ventil.
 3. Entfernen Sie sämtliches Wasser aus dem Wasserzufuhrrohr und dem Ventil.
 4. Verbinden Sie das Wasserzufuhrrohr wieder mit dem Ventil.
 5. Entfernen Sie die Filter. Entfernen Sie nun sämtliches Wasser aus dem Wasserablauf.
 6. Falls Ihr Gerät eingefroren sein sollte, wenden Sie sich an den Kundendienst.

²⁰ **Nicht Teil der Garantieleistungen.**

9.6 Außerbetriebnahme

1. Wenn Sie das Gerät eine Zeit lang nicht benutzen, z. B. während einer Ferienreise, führen Sie vorher einen Spüldurchlauf bei leerem Gerät durch.
2. Ziehen Sie anschließend den Netzstecker aus der Steckdose und drehen Sie die Wasserversorgung des Gerätes ab.
3. Lassen Sie die Tür des Gerätes einen Spalt breit offen; so schützen Sie die Türdichtungen und verhindern das Entstehen unangenehmer Gerüche.

10. Problembehandlung

WARNUNG! Trennen Sie das Gerät vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten von der Stromversorgung. **STROMSCHLAGGEFAHR!**

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE(N)	MAßNAHMEN
GERÄT ARBEITET ÜBERHAUPT NICHT.	
1. Die Sicherung im Sicherungsautomat ist ausgelöst worden. 2. Das Gerät wird nicht mit Strom versorgt. 3. Niedriger Wasserdruck. 4. Die Tür des Geschirrspülers ist nicht ordnungsgemäß geschlossen.	1. Sicherungsautomat überprüfen. 2. Prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet, die Tür ordnungsgemäß geschlossen und der Netzstecker eingesteckt ist. 3. Prüfen Sie den Wasseranschluss und den Wasserdruck. 4. Vergewissern Sie sich, dass die Tür des Geschirrspülers ordnungsgemäß und fest verschlossen ist.
ABLAUFPUMPE ARBEITET NICHT.	
1. Abwasserschlauch ist geknickt. 2. Filter sind verstopft 3. Spülbecken ist verstopft.	1. Abwasserschlauch überprüfen. 2. Grobfilter überprüfen. 3. Spülbecken auf Verstopfungen überprüfen.

LÄRM.

<ol style="list-style-type: none">1. Einige Geräusche sind normal.2. Geschirr ist nicht ordnungsgemäß eingelagert. Kleine Gegenstände sind aus einem Korb gefallen.3. Klopfgeräusch innerhalb des Gerätes: Der Sprüharm berührt Gegenstände während des Waschens.4. Der Motor brummt.5. Klopfgeräusch in den Wasserleitungen: dieses kann durch die Vor-Ort Montage oder den Querschnitt der Leitungen bedingt sein.	<ol style="list-style-type: none">1. Öffnen des Spülmittelbehälters.2. Unterbrechen Sie das Programm und überprüfen Sie das Geschirr im Gerät.3. Unterbrechen Sie das Programm und ordnen Sie die Gegenstände, die den Sprüharm behindern, neu an.4. Gerät wurde nicht regelmäßig benutzt. Auch wenn Sie es nicht regelmäßig benutzen, lassen Sie es einmal pro Woche laufen.5. Dieses hat keinen Einfluss auf die Funktion des Gerätes. Falls Sie sich unsicher sind, kontaktieren Sie einen geeignete(n) und qualifizierte(n) Installateur(in). Keine Garantieleistung!
--	--

SCHAUMBILDUNG.

<ol style="list-style-type: none">1. Ungeeignetes Spülmittel.2. Verschütteter Klarspüler.	<ol style="list-style-type: none">1. Benutzen Sie nur geeignetes Spülmaschinen-Spülmittel.2. Wischen Sie verschütteten Klarspüler immer umgehend auf. Öffnen Sie die Tür und warten Sie bis der Schaum verdunstet ist.
--	---

FLECKEN IM INNEREN DES GERÄTES.

<ol style="list-style-type: none">1. Spülmittel enthält Farbmittel.	<ol style="list-style-type: none">1. Verwenden Sie nur Spülmaschinen-Spülmittel ohne Farbmittel.
---	--

GESCHIRR IST NICHT SAUBER.

<ol style="list-style-type: none">1. Ungeeignetes Programm.2. Nicht ordnungsgemäße Beladung der Geschirrkörbe.	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie ein stärkeres Programm.2. Beladen Sie die Körbe immer ordnungsgemäß. Der Spülmittelbehälter und die Sprüharme dürfen nicht blockiert werden.
---	---

EINTRÜBUNGEN AUF GLASWAREN.

<ol style="list-style-type: none">1. Kombination von weichem Wasser und zu viel Spülmittel.	<ol style="list-style-type: none">1. Benutzen Sie weniger Spülmittel, wenn Sie weiches Wasser haben. Wählen Sie für Glaswaren ein kurzes Programm.
---	--

WEIBER BELAG IM INNEREN DES GERÄTES.

1. Mineralien in hartem Wasser.

1. Reinigen Sie das Innere mit einem feuchten Schwamm und Spülmaschinen-Spülmittel. Tragen Sie dabei Gummihandschuhe. Benutzen Sie ausschließlich Spülmaschinen-Spülmittel zur Vermeidung von Schaumbildung.

GESCHIRR TROCKNET NICHT RICHTIG.

1. Nicht ordnungsgemäße Beladung der Geschirrkörbe.

2. Zu wenig Klarspüler.

3. Geschirr wurde zu früh aus dem Gerät entnommen.

4. Benutzung von Besteck oder Geschirr mit einer Beschichtung niedriger Qualität.

1. Beladen Sie die Körbe immer ordnungsgemäß.

2. Überprüfen Sie ob sich ausreichend Klarspüler im Gerät befindet. Füllen Sie bei Bedarf Klarspüler auf.

3. Warten Sie mind. 15 Minuten, bis Sie das Geschirr aus dem Gerät entnehmen.

4. Derartiges Besteck oder Geschirr ist nicht für das Spülen in einem Geschirrspüler nicht geeignet.

SPÜLMITTEL VERBLEIBT IM SPENDER.

1. Geschirr blockiert den Spülmittel-Behälter.

1. Beladen Sie das Gerät ordnungsgemäß.

DAMPF.

1. Normal.

1. Etwas Dampf dringt normalerweise aus der Entlüftung an der Türverriegelung während des Trocknens und Abpumpens.

SCHWARZE, GRAUE STELLEN ODER ROSTFLECKEN AUF DEM GESCHIRR.

1. Aluminium-Gegenstände haben gegen das Geschirr gerieben.

2. Die betroffenen Gegenstände sind nicht korrosionsbeständig.

3. Der Deckel des Wasserenthärter - Behälters ist lose.

4. Es wurde kein Spülprogramm gestartet, nachdem Spülmaschinensalz hinzugefügt wurde. Spuren von Salz sind in den Spülgang geraten.

1. Entfernen Sie die Flecken **per Handwäsche** mit einem milden Scheuermittel.

2. Derartige Gegenstände nicht in den Geschirrspüler geben.

3. Prüfen Sie, ob der Deckel des Wasserenthärter - Behälters sich richtig in Position befindet und festgedreht ist.

4. Starten Sie, nach Hinzugeben von Spülmaschinensalz immer ein Schnellwaschprogramm ohne Geschirr.

WASSER BLEIBT AM BODEN DES GERÄTES ZURÜCK.

1. Normal.

1. Eine kleine Menge sauberen Wassers um den Ablauf herum hält die Wasser-Vorlage aufrecht.

DAS GERÄT IST UNDICHT.

1. Überfüllter Klarspüler-Behälter oder verschütteter Klarspüler.

1. Ein überfüllter Klarspüler-Behälter oder verschütteter Klarspüler können zu Schaumbildung und zum Überfließen führen. Wischen Sie verschütteten Klarspüler umgehend auf.

2. Das Gerät steht nicht waagrecht.

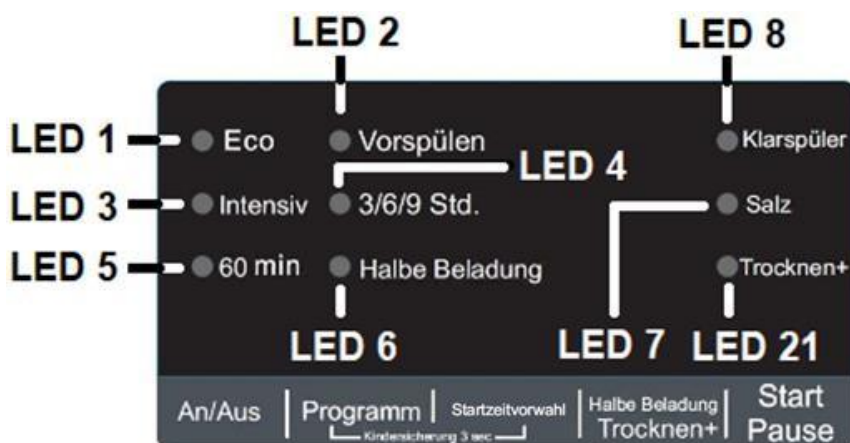
2. Richten Sie das Gerät neu aus.

i Sollte das Gerät Störungen abweichend von den oben beschriebenen aufweisen, oder falls Sie alle Punkte der Liste überprüft haben, das Problem aber nicht behoben werden konnte, kontaktieren Sie den Kundendienst.

10.1 Fehlermeldungen

❖ Fehlermeldungen werden durch die entsprechenden **LED - Kombinationen** der LEDs 1, 2, 3, 4, 5 und 6 (s. Abb. und Tabelle unten) angezeigt.

NUMMERIERUNGEN DER LEDs



FEHLERCODE (LED - KOMBINATION)	BEDEUTUNG	MÖGLICHE URSACHEN
LED 1 und LED 2 blinken	Tür geöffnet.	➤ Die Tür ist bei Betrieb geöffnet.
LED 1 und LED 3 blinken	Wassereinlass.	➤ Fehlfunktion des Wassereinlasses.
LED 1 und LED 4 blinken	Temperatursensor.	➤ Fehlfunktion des Temperatursensors.
LED 1 und LED 5 blinken	Überfließen / Leck	➤ Überfließen / Leck ist aufgetreten.
LED 1 und LED 6 blinken	Heizelement.	➤ Fehlfunktion des Heizelements / anormale Erwärmung.

i Falls es zum Überfließen kommt, unterbrechen Sie die Wasserversorgung des Gerätes, bevor Sie den Kundendienst rufen. Falls sich aufgrund des Überfließens oder eines Lecks Wasser in der Bodenwanne befindet, müssen Sie dieses Wasser entfernen, bevor Sie das Gerät neu starten.

11. Technische Daten

TECHNISCHE DATEN*	
Geräteart	Geschirrspüler
Steuerung	Elektronisch
Fassungsvermögen	12 Gedecke
Energieeffizienzklasse ¹	E
Energieverbrauch des Eco-Programms	0,922 kWh
Energieverbrauch des Standardprogramm	1,650 kWh
Leistungsaufnahme im Aus-Modus	0,49 W
Leistungsaufnahme imStandBy-Modus	0,60 W
Jährlicher Wasserverbrauch	3080 l
Trocknungseffizienzklasse ²	A
Standardprogramm /Dauer ³	ECO / 237 Min.
Geräuschemission	49 dB(A)
Reinigungstemperaturen	bis zu 60 °C
Leistung	1850 W
Stromspannung/Frequenz	220 - 240 V AC / 50 Hz
Wasserdruck (Fließdruck)	0,4-10 bar = 0,04-1,0 MPa
Programme	4 (Eco / Intensiv / 60 Min. / Vorspülen)
Startzeitvorwahl	ja
Programmfunktion: Halbe Beladung	ja
Sprühebenen	2
Oberer Geschirrkorb	1 /höhenverstellbar
Unterer Geschirrkorb	1 /Ablagen klappbar
Besteckkorb	1
Kindersicherung	ja
Wasserenthärtungsfunktion	ja
Einstellung der Klarspülermenge	ja
Spülmittelfach /Vorspülmittelfach	ja / ja
Überlaufschutz	ja
Aqua Stop	optional
Höhenverstellbare Füße	2 vorne / 1 hinten
Abmessungen H*B*T in cm	84,50*60,00*60,00
Gewicht netto / brutto in kg	34,00 / 38,00

❖ Technische Änderungen vorbehalten.

* | Gemäß Verordnung (EU) Nr. 1059/2010

1	Von A (höchste Effizienz) bis G (niedrigste Effizienz).
2	Von A (höchste Effizienz) bis G (niedrigste Effizienz).
3	Dieses Programm ist zur Reinigung normal verunreinigten Geschirrs geeignet und das effizienteste Programm hinsichtlich des kombinierten Energie- und Wasserverbrauchs für diese Art von Geschirr.

12. Entsorgung

1. Achten Sie beim Entpacken unbedingt darauf, dass die Bestandteile der Verpackung (Polyethylen tüten, Polystyrenstücke) nicht in die Reichweite von Kindern und Tieren gelangen. **ERSTICKUNGSGEFAHR! VERLETZUNGSGEFAHR!**
2. Nicht mehr benutzte und alte Geräte müssen der zuständigen Wiederverwertungsstelle zugeführt werden. Keinesfalls offenen Flammen aussetzen.
3. Bevor Sie ein beliebiges Altgerät entsorgen, **machen Sie dieses vorher unbedingt funktionsuntüchtig!** Das bedeutet, immer den Netzstecker ziehen und danach das Stromanschlusskabel am Gerät abschneiden und direkt mit dem Netzstecker entfernen und entsorgen!
4. **Demontieren Sie immer die komplette Tür**, damit sich keine Kinder einsperren und in Lebensgefahr geraten können!
5. Entsorgen Sie Papier und Kartonagen in den dafür vorgesehenen Behältern.
6. Entsorgen Sie Kunststoffe in den dafür vorgesehenen Behältern.
7. Falls es in Ihrem Wohnumfeld keine geeigneten Entsorgungsbehälter gibt, bringen Sie diese Materialien zu einer geeigneten kommunalen Sammelstelle.
8. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder bei Ihren entsprechenden kommunalen Entsorgungseinrichtungen.



Alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Materialien sind wiederverwertbar.



Alle verfügbaren Informationen zur Mülltrennung erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden.

13. Garantiebedingungen

Der Hersteller leistet **dem Verbraucher** für die Dauer von 24 Monaten, gerechnet vom Tag des Kaufes Garantie für einwandfreies Material und fehlerfreie Fertigung. Dem Verbraucher stehen neben den Rechten aus der Garantie die gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu, die der Verbraucher gegen den Verkäufer hat, bei dem er das Gerät erworben hat. Diese werden durch die Garantie nicht eingeschränkt. Der Garantieanspruch ist vom Käufer durch Vorlage des Kaufbelegs mit Kauf- und/oder Lieferdatum nachzuweisen und **unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 24 Monaten** nach Lieferung an den Erstendabnehmer zu melden. Die Garantie begründet keine Ansprüche auf Rücktritt vom Kaufvertrag oder Minderung (Herabsetzung des Kaufpreises). Ersetzte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über.

Der Garantieanspruch erstreckt sich nicht auf:

1. zerbrechliche Teile wie z.B. Kunststoff oder Glas bzw. Glühlampen;
2. geringfügige Abweichungen der GERATEK-Produkte von der Soll-Beschaffenheit, die auf den Gebrauchswert des Produkts keinen Einfluss haben;
3. Schäden infolge Betriebs- und Bedienungsfehler,
4. Schäden durch aggressive Umgebungseinflüsse, Chemikalien, Reinigungsmittel;
5. Schäden am Produkt, die durch nicht fachgerechte Installation oder Transport verursacht wurden;
6. Schäden infolge nicht haushaltsüblicher Nutzung;
7. Schäden, die außerhalb des Gerätes durch ein GERATEK-Produkt entstanden sind
- soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist.

Die Gültigkeit der Garantie endet bei:

1. Nichtbeachten der Aufstell- und Bedienungsanleitung;
2. Reparatur durch nicht fachkundige Personen;
3. Schäden, verursacht durch den Verkäufer, Installateur oder dritte Personen;
4. unsachgemäße Installation oder Inbetriebnahme;
5. mangelnde oder fehlerhafte Wartung;
6. Geräten, die nicht ihrem vorgesehenen Zweck entsprechend verwendet werden;
7. Schäden durch höhere Gewalt oder Naturkatastrophen, insbesondere, aber nicht abschließend bei Brand oder Explosion.

Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Der räumliche Geltungsbereich der Garantie erstreckt sich auf in Deutschland, Österreich, Belgien, Luxemburg und in den Niederlanden gekaufte und verwendete Geräte.

Dear customer! We would like to thank you for purchasing a product from our wide range of domestic appliances. Read the complete instruction manual before you operate the appliance for the first time. Retain this instruction manual in a safe place for future reference. If you transfer the appliance to a third party, also hand over this instruction manual.

Index

1. Safety information	59
1.1 Signal words	60
1.2 Safety instructions	60
2. Installation	64
2.1 Unpacking and Positioning	64
2.2 Levelling.....	64
3. Water connection / Drain connection	65
3.1 Water supply	65
3.1.1 Cold water supply	65
3.2 Drain connection	66
3.2.1 Installation of the water drain hose.....	66
4. Electrical connection	67
5. Appliance and control panel	68
5.1 Appliance.....	68
5.2 Control panel: operating buttons and indicators	69
6. Before initial use.....	70
6.1 Water softener (dishwasher salt)	71
6.1.1 Filling of the watersoftener container.....	71
6.1.2 Adjusting of the water softener consumption(dishwasher salt).....	73
6.2 Rinse aid	74
6.2.1 How to fill the rinse aid container.....	75
6.2.2 How to adjust the rinse aid container.....	76
6.3 Dishwasher detergent	76
6.3.1 The detergent container.....	77
6.4 Summary of the basic functions.....	78

7. Dish racks	81
7.1 General loading instructions	81
7.2 Upper dish rack.....	82
7.3 Lower dish rack	83
7.4 Cutlery basket.....	84
7.5 Unsuitable dishes / cutlery	85
7.6 Damage to glasses and dishes	86
8. The washing programmes.....	86
8.1 How to start a programme.....	87
8.2 Additional programme functions	87
8.2.1 Child safety lock	88
8.2.2 Delayed programme start.....	89
8.2.3 Half-Load / Dry+.....	89
8.3 How to change a programme	91
8.4 How to add forgotten dishes	92
8.5 End of a programme	92
9. Cleaning and maintenance.....	93
9.1 Filter system	93
9.1.1 Cleaning of the filter system.....	94
9.2 Cleaning of the spray arms	95
9.3 Cleaning of the control panel.....	96
9.4 Cleaning of the door and the door seals.....	96
9.5 Frost protection	97
9.6 Decommissioning.....	97
10. Trouble shooting	97
10.1 Error codes	100
11. Technical data	101
12. Waste management	102
13. Guarantee conditions	103



Do not dispose of this appliance together with your domestic waste. The appliance must be disposed of at a collecting centre for recyclable electric and electronic appliances. Do not remove the symbol from the appliance.

- i** The figures in this instruction manual may differ in some details from the current design of your appliance. Nevertheless, follow the instructions in such a case. Delivery without content.
- i** Any modifications, which do not influence the functions of the appliance, shall remain reserved by the manufacturer.
- i** Please dispose of the packing with respect to your current local and municipal regulations.
- i** The appliance you have purchased may be an enhanced version of the unit this manual was printed for. Nevertheless, the functions and operating conditions are identical. This manual is therefore still valid.
- i** Technical modifications as well as misprints shall remain reserved.

EU - DECLARATION OF CONFORMITY

- ★ The products, which are described in this instruction manual, comply with harmonized regulations.
- ★ The relevant documents can be requested from the final retailer by the competent authorities.

MAKE SURE THAT THIS MANUAL IS AVAILABLE TO ANYONE USING THE APPLIANCE AND MAKE SURE THAT IT HAS BEEN READ AND UNDERSTOOD PRIOR TO USING THE DEVICE.

1. Safety information

READ THE SAFETY INFORMATION AND SAFETY INSTRUCTIONS CAREFULLY BEFORE YOU OPERATE THE APPLIANCE FOR THE FIRST TIME.

All information included in those pages serve for the protection of the operator. If you ignore the safety instructions, you will endanger your health and life.

- i** Store this manual in a safe place so you can use it whenever it is needed. Strictly observe the instructions to avoid damage to persons and property.
- i** Check the technical periphery of the appliance! Do all wires and connections to the appliance work properly? Or are they time-worn and do not match the technical requirements of the appliance? A check-up of existing and newly-made connections must be done by an authorized professional. All connections and energy-leading components (incl. wires inside a wall) must be checked by a qualified professional. All modifications to the electrical mains to enable the installation of the appliance must be performed by a qualified professional.
- i** The appliance is intended for private use only as well as to be used (1) in staff kitchen areas of shops, offices and other working environments; (2) by clients in hotels, motels, B&B and other residential type environments; (3) for catering and similar non-retail applications.
- i** The appliance is intended for cleaning tableware and cookware in a private household only.
- i** The appliance is intended for indoor-use only.
- i** The appliance is not intended to be operated for commercial purposes, during camping and in public transport.
- i** Operate the appliance in accordance with its intended use only.
- i** Do not allow anybody who is not familiar with this instruction manual to operate the appliance.
- i** This appliance may be operated by **children** aged from 8 years and above as well as by persons with reduced physical, sensory and mental capabilities or lack of experience and knowledge if they are supervised or have been instructed concerning the safe use of the appliance and do comprehend the hazards involved. **Children** must not play with the appliance. Cleaning and **user-maintenance** must not be carried out by **children** unless they are supervised.

1.1 Signal words

DANGER! indicates a hazardous situation which, if ignored, will result in death or serious injury.

WARNING! indicates a hazardous situation which, if ignored, could result in death or serious injury.

CAUTION! indicates a hazardous situation which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.

NOTICE! indicates possible damage to the appliance.

1.2 Safety instructions

DANGER!

To reduce the risk of electrocution:

1. Non-observance of the instructions of this instruction manual will endanger the life of the user and can cause damage to the appliance.
2. All electrical work to connect the appliance to the mains must be carried out by a qualified professional. Do not modify the energy supply. The connection must be carried out in accordance with the current local and legal regulations. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**
3. Do not connect the appliance to the mains if the appliance itself or the power cord or the plug are visibly damaged. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**
4. The technical data of your energy supplier **must** meet the data on the rating plate of the appliance.
5. Do not modify the plug provided with the appliance, if it will not fit the outlet, have a proper outlet installed by a qualified electrician (**not covered by the guarantee**).
6. Never try to repair the appliance yourself. If the appliance does not operate properly, please contact the aftersales service. Original spare parts should be used only.
7. Always check that the power cord is not placed under the appliance or damaged by moving the appliance.
8. When the power cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer or an authorized aftersales service or a qualified professional only.
9. **Never** pull the power supply cable to unplug the appliance. Always use the power plug itself to unplug the appliance. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**
10. **Never** touch the power plug, the power switch or other electrical components with wet or damp hands. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**

WARNING!

To reduce the risk of burns, electrocution, fire or injury to persons:

1. Under certain conditions hydrogen is generated in a hot-water system, which has not been used within a fortnight or longer. **Hydrogen is explosive.** If you have not operated the hot-water system within such a period of time, open all hot-water taps and let the water flow for several minutes to release the hydrogen. During this period do not smoke and do not use any open flames or naked light, because hydrogen is flammable.
2. While unpacking, the packaging materials (polythene bags, polystyrene pieces, etc.) should be kept away from children and pets. **CHOKING HAZARD.**
3. Do not connect the appliance to the electric supply unless all packaging and transit protectors have been removed.
4. Operate the appliance with 220~240V/50Hz AC only. All connections and energy-leading components must be replaced by an authorized professional. **Any repairs should be carried out by an authorized aftersales service**
5. Do not use a socket board or a multi socket when connecting the appliance to the mains.
6. Never cut or remove the earth connection of the power cable.
7. A dedicated and properly grounded socket (250V/10A) meeting the data of the plug is required to minimize any kind of hazard.
8. The technical data of your energy supplier must meet the data on the model plate of the appliance.
9. Your domestic circuit must be equipped with an automatic circuit breaker.
10. Do not modify the appliance.
11. Turn off the power before you install the appliance and before you connect it to the mains. **RISK OF FATAL ELECTRIC SHOCK!**
12. Disconnect the appliance from the mains before you clean or maintain it. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**
13. Never immerse the appliance, the power cord or the plug into water or any other liquid. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**
14. Dishwasher-detergents are very alkaline and so they are extremely dangerous when swallowed. Skin and eyes should not come in contact with dishwasher-detergents. **Always keep such detergents out of reach of children. RISK OF CHEMICAL BURN!**
15. Keep dishwasher-detergents and additives away from children. Keep children away from the appliance when its door is open as some detergent may be still in the appliance.

16. When all indicators on the control panel flicker, the appliance malfunctions. Disconnect the appliance from the mains and the water-supply immediately in such a case.
17. Do not operate the appliance without the filters installed.
18. Children must never play with the appliance.
19. Never operate the appliance unattended.
20. Strictly observe the instructions in chapter INSTALLATION.

CAUTION!

1. While the appliance is operating it is dangerous to open its door as hot water may spurt out. RISK OF SCALDING!
2. When a rinse cycle has been completed, wait a few minutes before opening the door as hot vapour may escape.
3. When a rinse cycle has been completed, wait at least 20 minutes before cleaning the interior of the appliance so the heating elements can cool down.
4. Do not touch the heating elements during operation or immediately after operation. RISK OF BURNS!
5. Do not sit or stand on the dish rack or the door of the appliance. RISK OF INJURY! RISK OF BREAKAGE!
6. Do not place any heavy items on the open door as the appliance can tilt forwards.
7. When you load the dishwasher:
 - a. check that sharp-edged items will not damage the door seals.
 - b. check that items do not project through the bases of the racks.
 - c. place sharp knives with the handle at the top or horizontally to avoid injuries.
8. Do not leave the door open so that no one can trip on it.

NOTICE

1. **The spray arms may be equipped with a transport protection. Remove the transport protection before installing the appliance.**
2. Never operate the appliance without the filter inserted properly.
3. Only use a water softener (= dishwasher salt) which is suitable for dishwashers. The water hardness depends on your place of residence. Hard water in a dishwasher generates deposits of minerals and salts on your dishes and in the appliance. The water softener removes minerals and salts from the water.
4. Use a rinse aid which is suitable for a dishwasher only. **Never use other chemical substances**, e.g. a dishwasher cleaner or liquid cleaners; otherwise you will damage the appliance.

5. Only use a detergent and additives which are suitable for dishwashers. Do not use soap, washing agents, hand wash detergents etc.
6. When you move the appliance, hold it at its base and lift it carefully. Keep the appliance in an upright position.
7. Never use the door for moving the appliance as you will damage the hinges.
8. The appliance must be transported and installed by at least two persons.
9. When you unpack the appliance, you should take note of the position of every part of the interior accessories in case you have to repack and transport it at a later point of time.
10. The connection to the water supply should be carried out by a qualified professional.
11. Do not operate the appliance unless all components are installed properly.
12. Do not stand or lean on the racks or the door.
13. Plastic-made items must not touch the heating elements.
14. Only wash dishwasher-proof plastic-made items in the appliance. Such items are labelled by their manufacturer.
15. After each rinse cycle check that the water-softener container is empty.
16. Never use cleaning sprays to clean the door as they can damage the lock and electric components.
17. The appliance is intended for washing max. 6 place settings.
18. Clean the appliance **regularly** (s. chapter CLEANING AND MAINTENANCE).
19. The rating plate **must not** be removed or made illegible, **otherwise all terms of the warranty become invalid!**

SAVE THESE INSTRUCTIONS.

★ **The manufacturer and distributor are not responsible for any damage or injury in the event of failure to comply with these instructions.**

2. Installation

2.1 Unpacking and Positioning

WARNING! While unpacking, the packaging materials (polythene bags, polystyrene pieces, etc.) should be kept away from children and pets. CHOKING HAZARD! RISK OF INJURY!

NOTICE! The back of the appliance must face the wall. The appliance must be equipped with a water supply and a water drain hose, which can be installed on the left or right²¹.

1. Unpack the appliance carefully. Completely remove the transport-protection. Be very careful and do not use any aggressive or abrasive detergents to remove residuals of the transport-protection.
2. **The spray arms may be equipped with a transport protection. Remove the transport protection before installing the appliance.**
3. Install the appliance in a dry and well-ventilated place.
4. Always install the appliance near of a water supply line, a water drain device and a safety plug.
5. Install the appliance on a level, dry and solid surface. Check the correct installation with a bubble level.
6. The back of the appliance must face the wall. The sides must be aligned to the adjacent pieces of furniture and/or walls.
7. Connect the appliance to the mains and water supply properly.
8. The nameplate is inside the appliance or at the back.

2.2 Levelling

❖ Use the adjustable feet (front: 2 / rear: 1) for proper levelling.

i The appliance **must** stand in a **stable and level position** to ensure proper operation. The supporting feet must stand firmly on the ground so that the appliance does not wobble. Adjust the supporting feet accordingly. The firm contact of the supporting feet with the ground also ensures that the appliance does not move or vibrate.

i The **maximum** adjustment height of the supporting feet is 20 mm.

WARNING! The inclination angle of the appliance must not exceed 2°.

²¹ Depending on model.

3. Water connection / Drain connection

WARNING! The installation of the water and drain connection must be carried out by a qualified professional.

1. The appliance is equipped with a water supply and a water drain hose which can be installed on the right or left²² to ensure proper installation.
2. Use brand-new hoses and connector kits only.
3. We recommend to secure the water supply with a non-return valve.

3.1 Water supply

❖ The water pressure must be between 0.04 and 1 MPa.

i Ask the customer service if the water pressure has different values.

3.1.1 Cold water supply

❖ Connect the cold water connection hose with a 3/4-inch thread connection and make sure that it is securely tightened on both sides. **Once on the cold water connection and on the device itself.**

❖ Make sure not to kink or crush the inlet hose. Do not use a used inlet hose.

❖ The inlet hose must not be shortened or damaged because it contains live parts.

❖ Connect the inlet hose with the hose screw connection to a water tap with an external thread (3/4 inch).

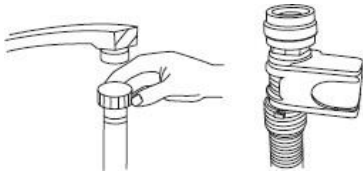
❖ Check the tightness of the connections on **both sides!**

i When the hoses are new or were not used for an extended period of time, let the water flow until it is clear of any contamination. Otherwise the water inlet will be blocked and the appliance damaged.

HOW TO CONNECT THE WATER SUPPLY HOSE

1	Pull the complete hose out of its storage compartment at the back of the appliance.
2	Fix the hose with the 3/4 inches thread on the tap.

²² Depending on model.



3

Open the water supply completely before you operate the appliance.

NOTICE! A hose that attaches to a sink spray can burst if it is installed on the same water line as the dishwasher. If your sink has one, it is recommended that the hose be disconnected and the hole plugged.

²² Depending on model.

3.2 Drain connection

3.2.1 Installation of the water drain hose

- ❖ Insert the water drain hose into a sink; the drain pipe must have a diameter of **at least 40 mm** (s. below, fig. A). Do not bend or squeeze the water drain hose.
- ❖ Fix the water drain hose properly; use a hose clamp (s. below, fig. B).
- ❖ The water drain hose **must** be installed at a height between **500 mm and 1000 mm** above the floor (s. below; fig. A); i.e. the house outlet **must not be installed less than 500 mm and higher than 1000 mm** above the floor.
- ❖ When the sink is **higher than 1000 mm** the excess water cannot be drained directly. Drain excess water in a suitable container which is held outside and lower than the sink.
- ❖ If an **extension** is needed, use a structurally identical hose. The length of the hose (including extension) **should not exceed 4 meters**; otherwise the performance of the appliance will be reduced.

NOTICE! When installed to a water outlet the hose must be connected properly to avoid any leaks.

FIG.A

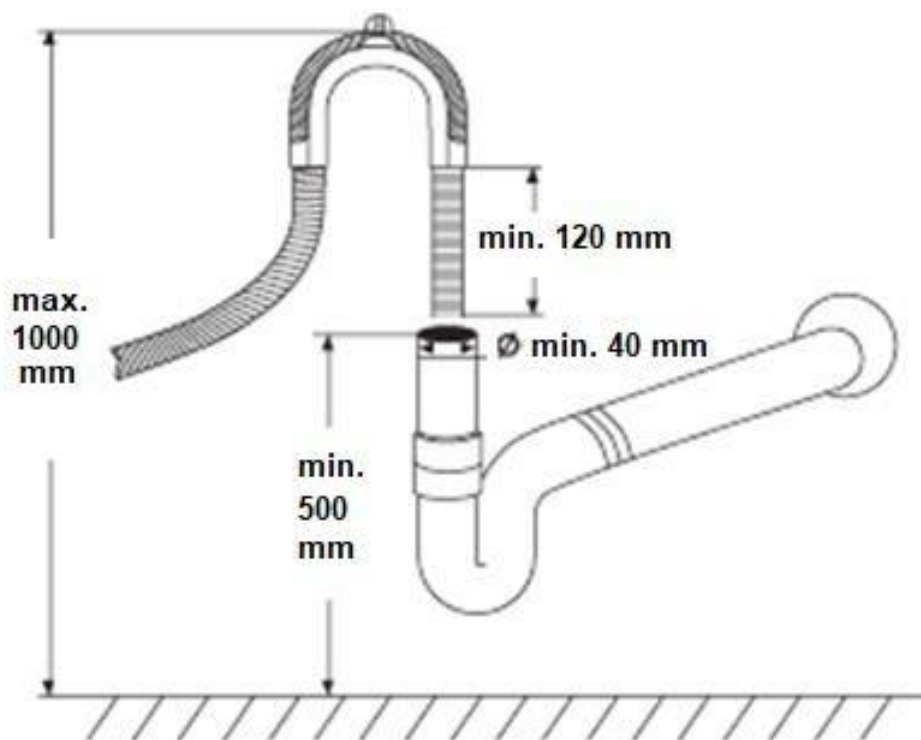
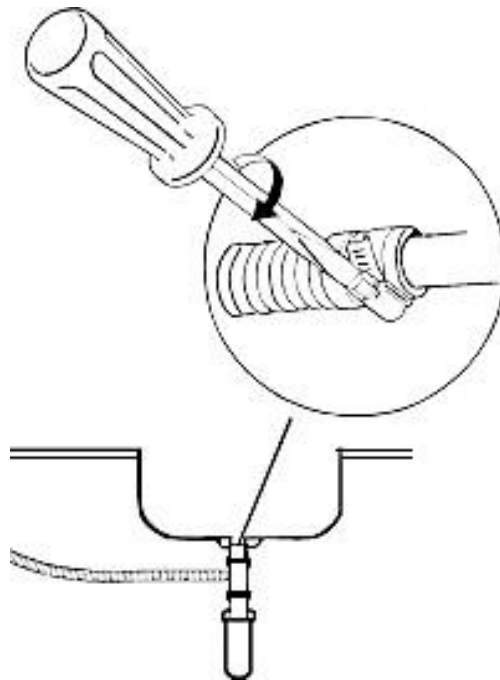


FIG. B



4. Electrical connection

DANGER! Do not modify the plug provided with the appliance, if it will not fit the outlet, have a proper outlet installed by a qualified electrician (not covered by the guarantee).

WARNING! Do not use any extension cords, multiple sockets or adapters. RISK OF FIRE!

WARNING! The appliance must be properly grounded before initial operation. Find related information on the nameplate. Connect the appliance to a properly-grounded safety socket only. The connection must be carried out in accordance with the current local and legal regulations. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

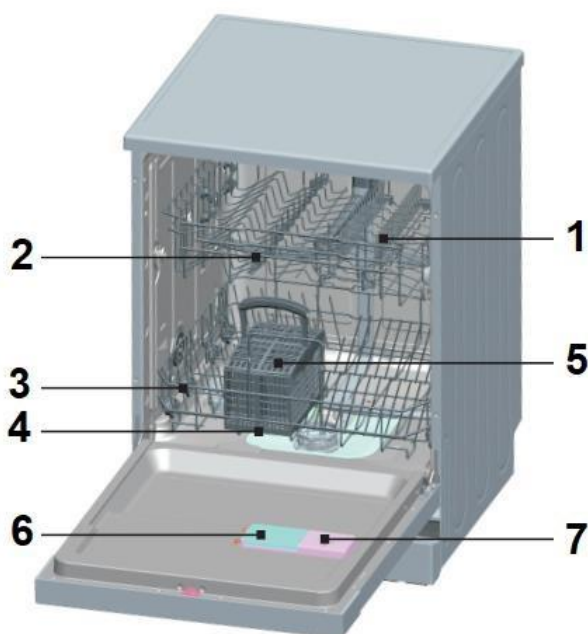
WARNING! Always ensure that the power cord is not bent or squeezed during installation.

- ❖ The voltage and the frequency of the power supply must meet the data on the rating plate.

- ❖ If any malfunction occurs, the grounding will reduce the risk of electric shock as the electrical flow will prefer the way of 'least resistance'.
- ❖ The appliance must be properly grounded before initial operation. If you are in doubt that the appliance is grounded properly, a qualified professional should check the status of the electrical installation (**not covered by the guarantee**).

5. Appliance and control panel

5.1 Appliance



1	UPPER DISH RACK	2	SPRAY ARMS
3	LOWER DISH RACK	4	CONTAINER OF THE WATER SOFTENER (DISHWASHER SALT)
5	CUTLERY BASKET	6	DETERGENT CONTAINER
7	RINSE AID CONTAINER		

5.2 Control panel: operating buttons and indicators

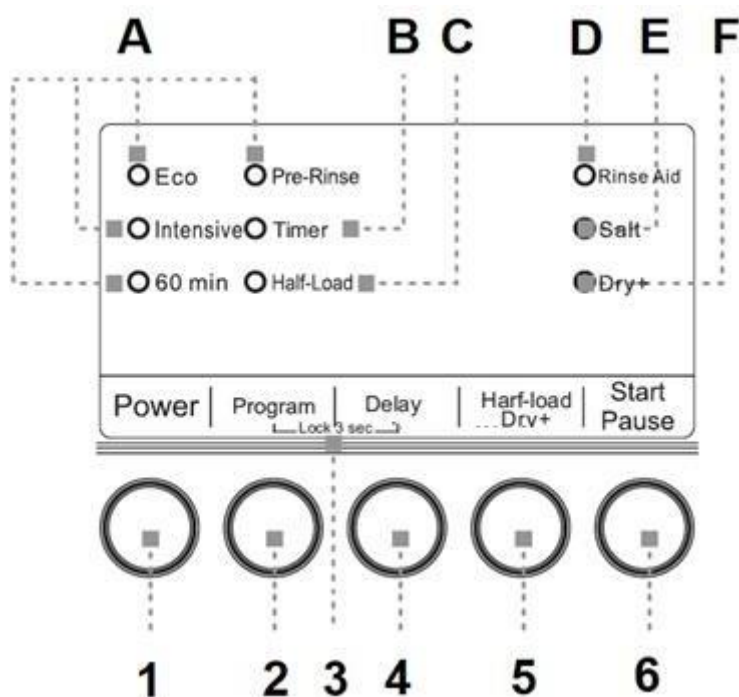


Fig. similar: modifications are possible.

OPERATING BUTTONS		
1	BUTTON « POWER »	➤ Press this button to switch on / off the power supply of the appliance.
2	BUTTON « PROGRAMME »	➤ Press this button to select the desired washing programme. ➤ See also chapter 8. THE WASHING PROGRAMMES.
3	BUTTON « CHILD LOCK »	➤ Press these two buttons simultaneously to activate the child lock. ➤ See also chapter 8.2.1 CHILD LOCK.
4	BUTTON « DELAY » (delayed programme start)	➤ You can set a delayed programme start. ➤ You can choose a delay period from 3, 6 or 9 hours. ➤ See also chapter 8.2.2 DELAYED PROGRAMME START.

5	BUTTON « HALF-LOAD / DRY+ »	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Press this button to select the desired programme function: Half-Load / Dry+ / Half-Load and Dry+. ➤ See also chapter 8.2.3 HALF-LOAD / DRY+.
6	BUTTON « START / PAUSE »	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Starts or pauses the relevant washing programme.

INDICATORS

A	INDICATORS « WASHING PROGRAMMES »	Indicate the selected WASHING PROGRAMME: <ul style="list-style-type: none"> ➤ ECO, INTENSIVE, 60 MIN., PRE-RINSE
B	INDICATOR « TIMER » (delayed programme start)	Indicates that the programme function « DELAY » is activated (3, 6 or 9 h).
C	INDICATOR « HALF-LOAD »	Goes on when the programme function « HALF-LOAD » is activated.
D	INDICATOR « RINSE AID »	Goes on when the RINSE AID CONTAINER has to be refilled.
E	INDICATOR « SALT » (water softener)	Goes on when the CONTAINER OF THE WATER SOFTENER has to be refilled.
F	INDICATOR « DRY+ »	Goes on when the programme function « DRY+ » is activated.

6. Before initial use

BEFORE YOU START OPERATING THE APPLIANCE, CHECK THAT

1. the appliance is positioned and **levelled properly**.
2. the inlet valve is opened.
3. the connections of the hoses do not leak.
4. the appliance is plugged in properly.
5. the power is switched on.
6. the hoses are not knotted.
7. you have removed the complete packaging material.

BEFORE YOU OPERATE THE APPLIANCE FOR THE FIRST TIME

1. Adjust the water softener (dishwasher salt); s. chapter 6.1 WATER SOFTENER (DISHWASHER SALT) et seq.
2. Pour 500 ml water into the container of the water softener and pour in the water softener (=dishwasher salt); s. chapter 6.1 WATERSOFTENER (DISHWASHER SALT) et seq.
3. Pour in the rinse aid; s. chapter 6.2 RINSE AID ff.
4. Select a suitable dishwasher detergent; s. chapter 6.3 DISHWASHER DETERGENT.

6.1 Water softener (dishwasher salt)

NOTICE! Use a water softener (= dishwasher salt) which is **suitable for dishwashers only**. Other water softeners and salts, especially table salt, will damage the water softener container.

- ❖ The water softener container is beneath the lower dish rack.
- ❖ The manufacturer shall not guarantee against and is not liable for any damage caused by an unsuitable water softener.
- ❖ You must fill in the water-softener manually; please use the water-softener filler hole.
- ❖ Fill the container only shortly before you start a washing programme, otherwise spilled residuals of the water softener may remain in the appliance and cause corrosion.
- ❖ The control light on the control panel goes off after the first programme.²³

NOTICE! You can set the consumption of water softener from H 0 to H 7. Salt is **not** required when the value H 0 is set.

6.1.1 Filling of the water softener container

NOTICE! Fill the container only shortly **before you start a washing programme**, otherwise spilled residuals of the water softener may remain in the appliance and cause corrosion.

1. Remove the lower dish rack and the lid of the water softener container; s. below, fig. 1.
2. When you fill the container **for the first time**, pour approx. **500 ml** water into the container (approx. 2/3 of the container).

²³ Depending on model.

3. Put the equipped funnel²⁴ in the opening (s. below, fig. 2) and pour approx. **2 kg** water softener (= dishwasher salt) in the container. A small amount of water may run out of the container; this is normal.
4. Close the lid in clockwise direction carefully. The lid must be closed properly.
5. The control light (indicator) for the hardness of water usually goes off after 2 - 6 days.
6. **Start a washing programme as soon as you have filled the container; otherwise the filter system, pump or other important components of the appliance may be damaged. Failure to do so will void the guarantee!**

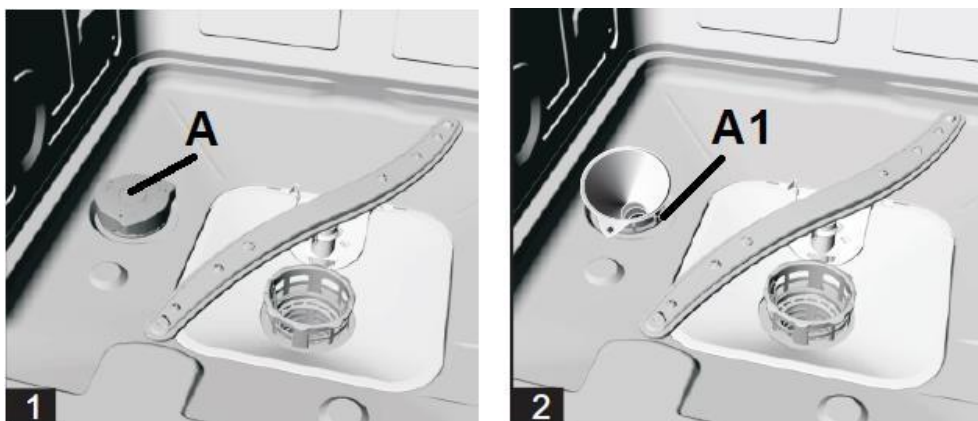


Fig. similar: fig. serves as an example only.

A	WATER SOFTENER CONTAINER: CLOSED (lid of the water softener container)
A1	WATER SOFTENER CONTAINER: OPEN

NOTICE! Start a washing programme as soon as you have filled the container; otherwise the filter system, pump or other important components of the appliance may be damaged. **Failure to do so will void the guarantee!**

NOTICE! You must fill the container when the salt indicator has gone on. As long as the salt has not dissolved, the indicator may stay on even the container is full. If there are spills of the salt, a soak or rapid programme should be run to remove excess salt.

²⁴ Depending on model.

6.1.2 Adjusting of the water softener consumption (dishwasher salt)

- ❖ It is required to set the proper amount of the water softener based on the water hardness range to optimize and customize the water softener consumption.
- ❖ You can set the consumption of water softener from **H 0** to **H 7**. Salt is **not required** when the value **H 0** is set.

- i** The water softener consumption should always be adjusted **according to the water hardness** of your region. We recommend to set the level relevant to the table of the water hardness range below.

- i** You need to get the information on the local water hardness range. You can receive all relevant information from your local water supplier.

HOW TO ADJUST THE WATER SOFTENER CONSUMPTION

1. Close the door.
2. Switch on the appliance using the button « POWER » (1 / s. chapter 3.2 CONTROL PANEL: OPERATING BUTTONS AND INDICATORS).
3. **Press and hold** the button « DELAY » (4)²⁵ and then press the button « PROGRAMME » (2) **for 5 seconds**.
4. An acoustic signal sounds **once** and the relevant LED combinations of the LEDs 1, 3 and 5 indicate the current status of water softener consumption; see fig. and table of the water hardness range below.
5. The factory setting is **H 4**: **LED 1** flashes, **LED 3** is on, **LED 5** is on; s. fig. below.
6. Press the button « DELAY » (4)²⁶ to select a suitable setting relevant to your local requirements.
7. Each pressing increases the value by 1 and the relevant LED combination is indicated.
8. When **H 7** has been reached, the setting will jump back to **H 0** (off).
9. Press the button « PROGRAMME » (2) to save your setting

²⁵ Depending on model, you **may** have to use the button « HALF-LOAD / DRY+ » (5) **instead** of the button « DELAY » (4).

²⁶ Depending on model, you **may** have to use the button « HALF-LOAD / DRY+ » (5) **instead** of the button « DELAY » (4).

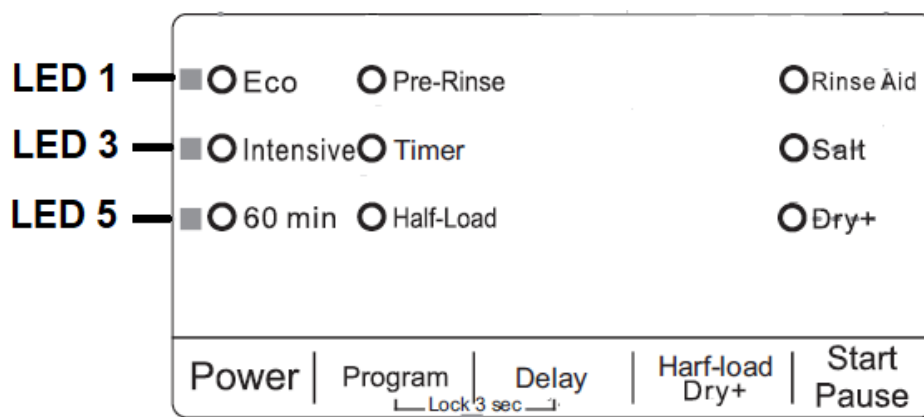
TABLE OF THE WATER HARDNESS RANGE

i The values in the following tables are guide values only.

WATER HARDNESS RANGE		SETTING OF THE WATER SOFTENER CONSUMPTION	INDICATORS		
°Clark	MMOL/L		LED 1**	LED 3**	LED 5**
0 - 8	0 - 1,1	H 0	is on	is on	is on
9 - 10	1,2 - 1,4	H 1	is on	is on	flashes
11 - 12	1,5 - 1,8	H 2	is on	flashes	is on
13 - 15	1,9 - 2,1	H 3	is on	flashes	flashes
16 - 20	2,2 - 2,9	H 4*	flashes	is on	is on
21 - 26	3,0 - 3,7	H 5	flashes	is on	flashes
27 - 38	3,8 - 5,4	H 6	flashes	flashes	is on
39 - 62	5,5 - 8,9	H 7	flashes	flashes	flashes

* **FACTORY SETTING**

** **SEE FIG. BELOW.**








6.2 Rinse aid

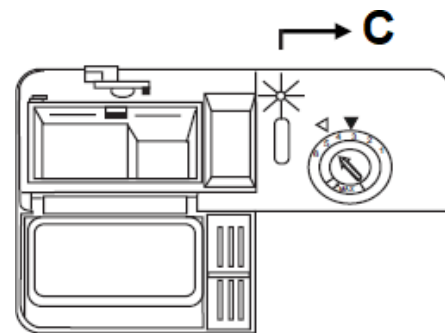
- ❖ Your appliance is designed to use liquid rinse aid.
- ❖ The rinse aid is added automatically during operation and supports the spot-free and perfect drying of the dishes.
- ❖ The rinse aid container is inside the appliance near the dishwasher detergent dispenser; s. fig below.
- ❖ The rinse aid container has 6 levels.

- ❖ Do not overfill the container; otherwise severe foam formation may occur. Wipe up any spilled rinse aid using a soft cloth.
- ❖ Max. capacity of the container: approx. 140 ml.

i When the rinse aid indicator is not on, the colour of the display device « C » indicates the needed quantity of rinse aid.

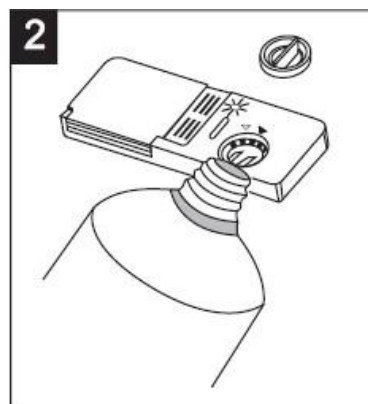
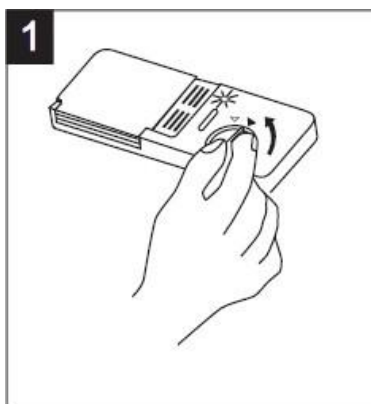
- Dark spot = container filled to capacity.
- The smaller the spot the emptier the container. The container should be filled not less than 25%.

	FULL
	3/4
	1/2
	1/4 (REFILL!)
	EMPTY



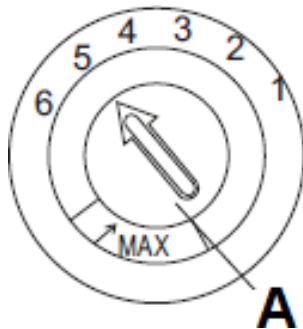
6.2.1 How to fill the rinse aid container

1. Turn the lid of the rinse aid container towards the open-arrow (anticlockwise, s. below, fig. 1) and take it off.
2. Pour the rinse aid in the container; s. below, fig. 2. Do not overfill the container (**max. 140 ml**): dark spot = container filled to capacity.
3. Put the lid back adjusted to the open-arrow and turn it towards the closed-arrow: clockwise / s. below, fig. 3.



i Do not forget to close the lid **after** refilling.

6.2.2 How to adjust the rinse aid container



HOW TO ADJUST THE RINSE AID CONTAINER

- Start with position 4.
- Select position 5 when stains have occurred or the drying is not satisfying.
- Select position 6 if these problems occur again.
- The factory adjustment is **position 5**.

A

ROTARY KNOB

- i** If water drops or scale marks are on your dishes after washing, **increase** the amount of rinse aid.
- i** If whitish stripes are on glasses or bluish film is on the cutlery after washing, **decrease** the amount of rinse aid.

6.3 Dishwasher detergent

DISHWASHER DETERGENTS ARE DIVIDED INTO 2 GROUPS DUE TO THEIR CHEMICAL COMPOSITION:

1. conventional, alkaline detergents with caustic components.
2. low-alkaline concentrated detergents with natural enzymes.

"Normal" programmes combined with concentrated detergents prevent pollution and are also good for your dishes. Such programmes support the washing effect of the enzymes. Therefore, "normal" programmes combined with concentrated detergents are as effective as "intensive" programmes.

THERE ARE 3 KINDS OF DISHWASHER DETERGENTS:

1. with phosphate and chlorine.
2. with phosphate /without chlorine
3. without phosphate /without chlorine

Most recent powdered dishwasher detergents usually do not contain any phosphate so they do not soften the water. In such a case add a water softener (= dishwasher salt) even if the hardness of water is e.g. 6dH. Otherwise white spots may occur on your dishes and glasses.

Dishwasher detergents without chlorine only bleach slightly, so they do not remove tough stains. In such a case select a programme with a higher temperature.

DISHWASHER TABS

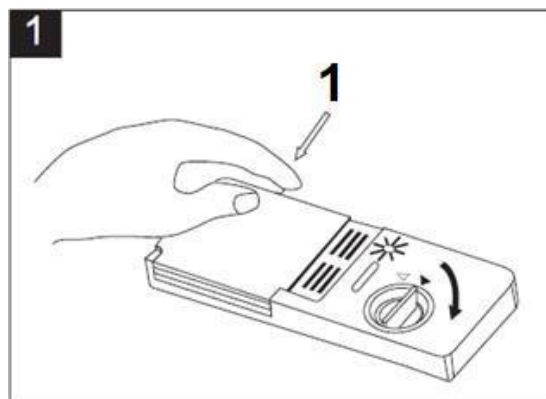
Dishwasher tabs of different manufacturers may need different periods of time for washing your dishes. So, some kinds of tabs cannot be used when operating a short programme. Always select long lasting programmes to clean your dishes completely.

6.3.1 The detergent container

- ❖ You must fill the container matching the information of the programme schedule.
- ❖ Use detergents which are suitable for dishwashers only.
- ❖ Always keep your detergent dry.
- ❖ Fill the container just before starting a programme.
- ❖ The detergent and rinse aid consumption of your appliance is lower than the consumption of conventional appliances. In general, you need 1 tablespoon of detergent for a normal programme.
- ❖ You must increase the amount of detergent if your dishes are heavily soiled.

HOW TO FILL THE DETERGENT CONTAINER:

1. When the lid is closed, press the release button (A); s. below, fig. 1.



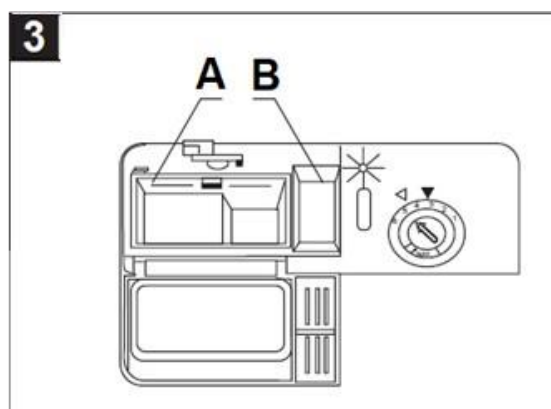
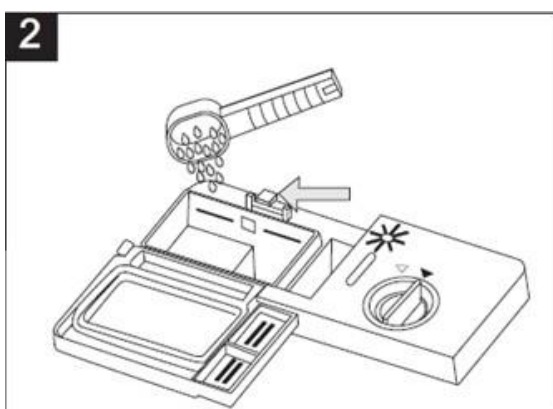
1

RELEASE BUTTON: PRESS THIS BUTTON TO OPEN THE LID

- ❖ Fill the detergent in the container just **before** starting a programme; s. below, fig. 2 and 3.
- ❖ The marks indicate the dose levels. If your dishes are heavily soiled, pour an additive dose of detergent in the pre-wash section.

i Use detergents which are suitable for dishwashers only.

i Always note the manufacturer`s dosage instructions on the packaging of your dishwasher detergent.



A	Dishwasher detergent container: MAIN-WASH (the mark « MIN » corresponds to approx. 20 g of dishwasher detergent)
B	Dishwasher detergent container: PRE-WASH (corresponds to approx. 5 g of dishwasher detergent)

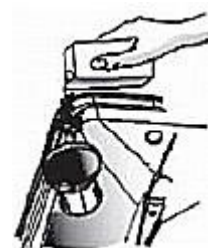
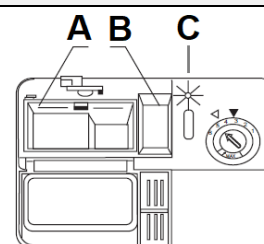
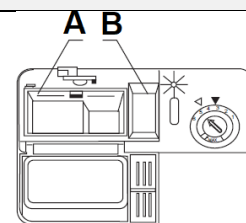
- ❖ Close the lid and press until it locks.

i If the dishes are soiled heavily, select a programme which includes a pre-wash function and add some more dishwasher detergent into the container of the pre-wash function « **B** ».





6.4 Summary of the basic functions

WARNING! The summary below contains brief information about the basic functions of the appliance only and does not replace the instruction manual. **It is essential to read the complete instruction manual before initial operation**; otherwise you are not adequately informed about potential operational risks as well as the additional functions of the appliance.

OPEN THE APPLIANCE	➤ Open the door.
↓	
FILLING OF THE DETERGENT CONTAINER	<p><u>COMPARTMENT A:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ For each wash cycle. <p><u>COMPARTMENT B:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ For wash cycles including pre-wash only.
↓	
STATUS OF THE RINSE AID	<p><u>MECHANICAL INDICATOR</u></p> <p><u>C:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Electrical indicator on the control panel²⁷.
↓	
STATUS OF THE WATER SOFTENER (DISHWASHER SALT)	<p><u>FOR MODELS WITH ELECTRIC WATER SOFTENING SYSTEM ONLY:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Electric indicator of the control panel. ➤ If the appliance is not equipped with an electric indicator, please estimate the point in time to refill relevant to the number of wash cycles.
↓	
LOADING OF THE DISH RACKS	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Remove larger quantities of food remnants. ➤ Please soak burnt-in food remnants; then load the racks.
↓	
HOW TO SWITCH ON THE APPLIANCE	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Open the tap first and then close the door. ➤ Press the button « POWER » (1 / s. chapter 3.2 CONTROL PANEL: OPERATING BUTTONS AND INDICATORS) to switch on the appliance.



²⁷ Equipment depending on model.

	
HOW TO SELECT A WASHING PROGRAMME	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Press the button « PROGRAMME » (2), until the indicator of the selected programme goes on (indicators of the washing programmes / A).
	
HOW TO START A WASHING PROGRAMME	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Press the button « START / PAUSE » (6) to start the selected washing programme. ➤ The washing programme starts.
	
END OF A PROGRAMME CLOSE THE TAP SWITCH OFF THE APPLIANCE	<ul style="list-style-type: none"> ➤ When a programme has ended, the icon « --- »²⁸ is indicated. The programme has ended. ➤ Close the tap. ➤ Switch off the appliance using the button « POWER » (1). ❗ If no entry is made within 30 minutes, the appliance switches off automatically. ➤ Open the door. CAUTION! Open the door carefully. Hot water vapour can escape when the door has been opened!
	
UNLOAD THE RACKS	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Wait approx. <u>15 minutes</u>, before you unload the racks. ➤ Unload the lower rack first.

CAUTION! Open the door of the appliance very carefully. Hot water vapour can escape when the door has been opened!

CAUTION! When a rinse cycle has been completed, wait at least 20 minutes before cleaning the interior of the appliance so the heating elements can cool down.

²⁸ Depending on model.

7. Dish racks

- ❖ Observe the instructions given in this chapter to reach the best performance of your appliance. The features and design of the dish racks depend on model.

7.1 General loading instructions

- ❖ Remove any remnants of food from the dishes.
- ❖ Soak burnt food on pots and pans.
- ❖ Cutlery and dishes must never block the rotating spray arms.
- ❖ Place cups, glasses and pots upside down.
- ❖ The dishes must not touch or cover each other.
- ❖ Glasses must not touch each other.
- ❖ The upper dish rack is intended for delicate and light dishes such as glasses and cups.
- ❖ The lower dish rack is intended for large objects and / or objects which are hard to clean.
- ❖ After washing, empty the lower rack first; so remaining water cannot drop from the upper rack into the lower one.

LOAD THE DISH RACKS AS FOLLOWS

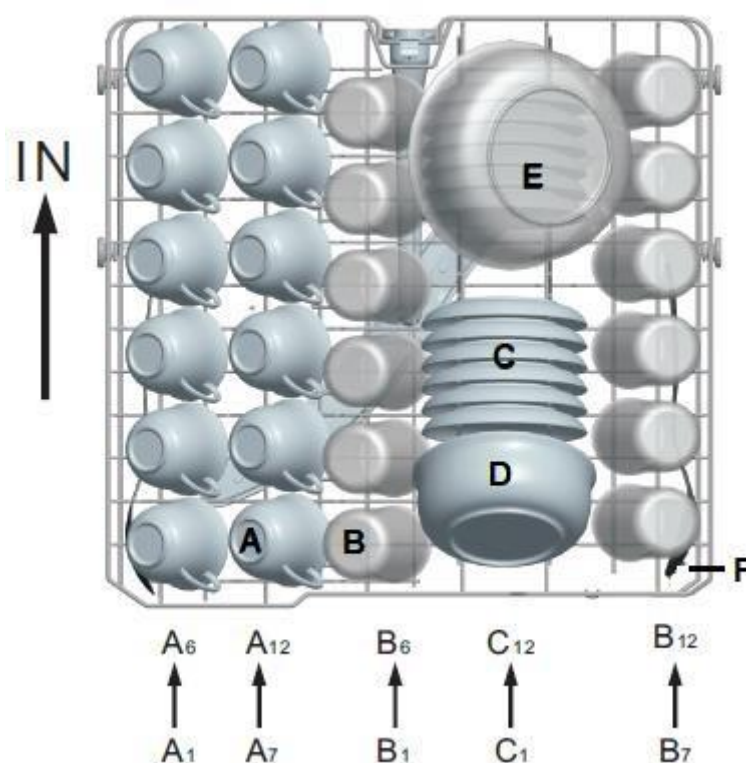
1. Objects such as cups, glasses, pots and pans upside down.
2. Curved objects and objects with recesses in a slanted position, so the water can drain off.
3. Arrange the dishes safely and tightly in the rack so they cannot tip over.
4. The dishes must not block the rotating spray arms.
5. Do not put very small objects in the appliance as they may easily drop out of the racks.

7.2 Upper dish rack

- ❖ The upper dish rack is intended for delicate and light dishes such as glasses, cups, saucers, small platters and bowls and small, flat pans.

HOW TO LOAD THE UPPER DISH RACK

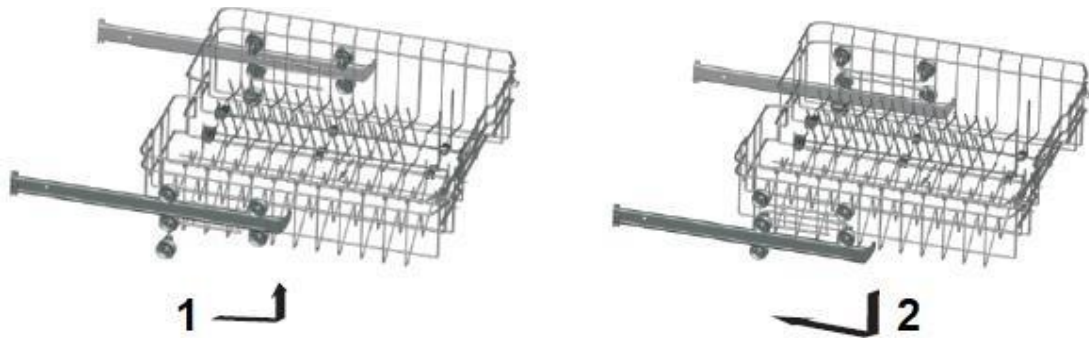
- ❖ When you have filled the dish rack, the tableware must not be moved by the sprayed water (spray arms).



A	CUPS	B	GLASSES
C	SAUCERS	D	BOWL
E	BOWL	F	SERVING SPOON

HOW TO ADJUST THE UPPER DISH RACK

- ❖ You can adjust the position of the upper dish rack to provide more room for large objects either in the lower or the upper rack.
- ❖ You adjust the upper rack by placing the relevant wheel-set in the rail; s. below, fig. 1 and 2.
- ❖ Put long items on the shelf so they will not impede the rotating spray arms. You can fold back the shelf if need be.

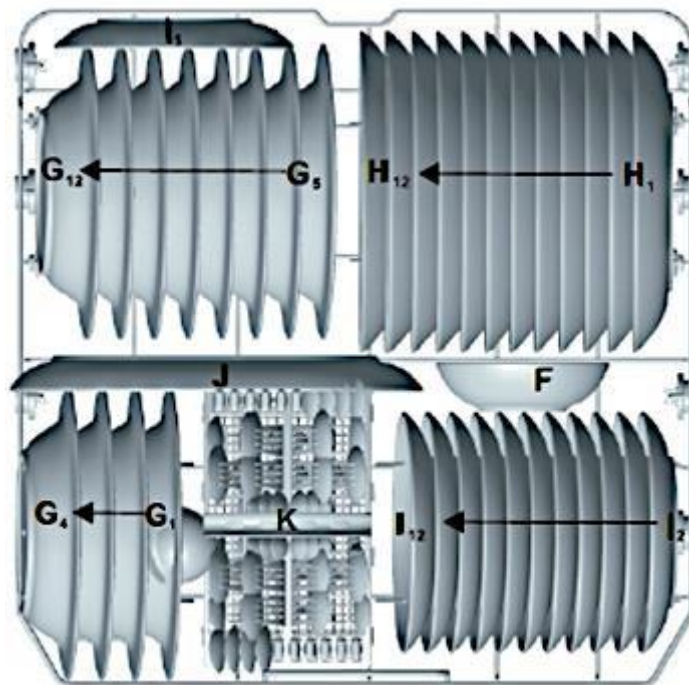


7.3 Lower dish rack

- ❖ The lower dish rack is intended for objects which are hard to clean such as pots, pans, lids, platters and bowls.

HOW TO LOAD THE LOWER DISH RACK

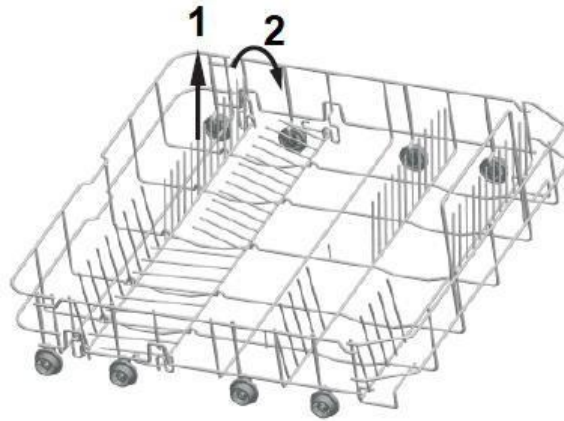
- ❖ Place platters and lids at the sides of the rack and do not block the rotating spray arms.
- ❖ Place pots and bowls upside down.



F	BOWL	G	SOUP PLATES
H	DINNER PLATES	I	DESSERT PLATES
J	OVAL SERVING PLATE	K	CUTLERY BASKET

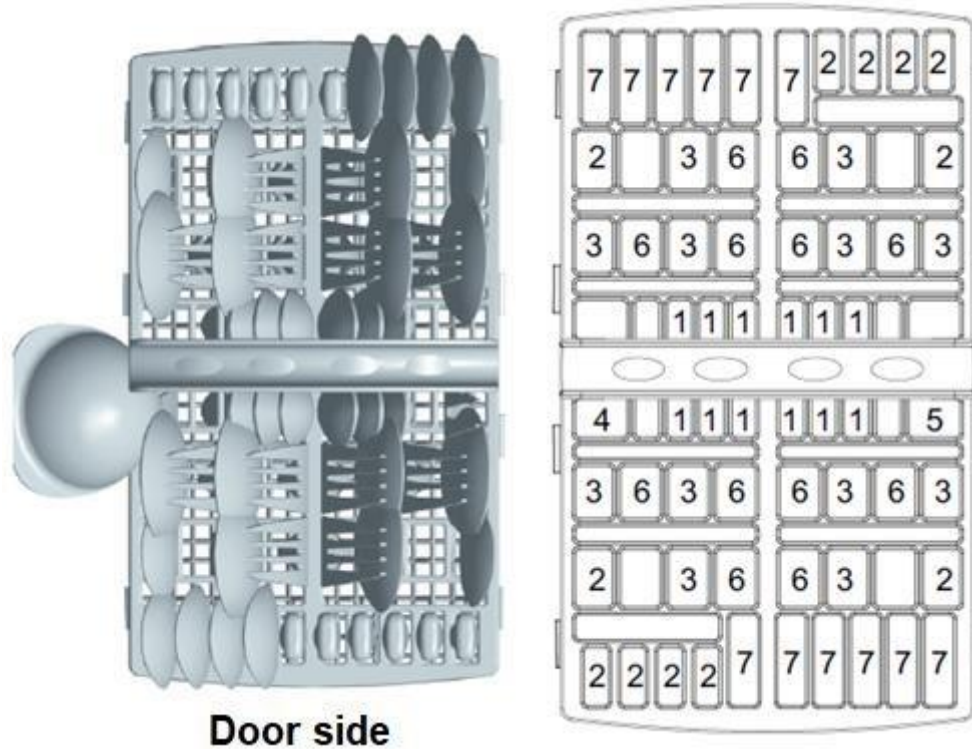
FOLDING SHELVES²⁹ OF THE LOWER DISH RACK

- ❖ You can fold the folding shelves of the lower dish rack to provide free space for bigger items.




7.4 Cutlery basket


- ❖ Place the cutlery (except sharp knives) with the handles at the bottom.
- ❖ Place long objects vertically and safely in the appliance so they do not block the spray arms.



²⁹ Depending on model.

TYPE OF THE CUTLERY	
1	TEA / COFFEE SPOONS
2	DESSERT SPOONS
3	SOUP SPOONS
4	GRAVY LADLE
5	SERVING FORK
6	FORKS
7	KNIVES



	⚠ CAUTION!
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Do not let any items extend through the bottom. 2. Always load sharp items with the sharp side down.

7.5 Unsuitable dishes / cutlery

THE FOLLOWING OBJECTS ARE NOT SUITABLE TO BE WASHED IN A DISHWASHER

1. Cutlery with handles made of wood, horn, china, or mother-of-pearl.
2. Not heat-resistant objects.
3. Cutlery with glued components, which are not heat-resistant.
4. Objects with components of synthetic resin.
5. Objects made of copper and/or tin.
6. Objects made of leaded crystal.
7. Objects made of steel which show signs of rust or are lightly corrosive.
8. Any object made of wood.
9. Objects made of synthetic fibres.
10. Objects soiled by cigarette ashes, wax, lacquers and paints.


THE FOLLOWING OBJECTS ARE PARTIALLY SUITABLE TO BE WASHED IN A DISHWASHER:

1. Some glass types may become dead or cloudy after a large number of programmes.
2. Objects made of silver or aluminium may decolourise.
3. Glazed motifs may dull when often washed in a dishwasher.

7.6 Damage to glasses and dishes

POSSIBLE CAUSES	MEASURES
Type of the glasses/dishes or their production method.	Use dishwasher-proof glasses and dishes only.
The chemical composition of your detergent.	Use a mild dishwasher detergent. The manufacturer of the detergent provides information about its chemical properties.
Temperature of the water and duration of the programme.	Select a programme with a lower temperature and duration.

8. The washing programmes

Programme	Information	Description	Detergent in gramme PW/MW***	Duration in min. / Energy consumption in kWh / Water consumption in l
ECO */** (EN 60436)	Standard-programme for daily use.	Pre-wash Main-wash (44 °C) Hot-rinse Drying	4 g / 16 g	237 min. 0.922 kWh 11.0 l
 INTENSIVE	Extremely dirty dishes.	Pre-wash Main-wash (60 °C) Rinse 1 Rinse 2 Hot-rinse Drying	4 g / 16 g	180 min. 1.3 kWh 16.0 l
60 min.	For daily cleaning of slightly and normally soiled dishes/pans.	Hot-rinse 1 Hot-rinse 2 Main-wash (60 °C) Drying	3 g / 15 g	60 min. 0.95 kWh 10.0 l
PRE-RINSE	For rinsing dishes to clean them at a later point of time.	Pre-rinse	-	11 min. 0.01 kWh 4.0 l

*	EN 60436 Standard-test-programme subject to following conditions: <ul style="list-style-type: none"> ➤ load: 12 place settings ➤ Position of upper basket: upper wheels on rails. ➤ rinse aid setting 6 (or 4 when dispenser has 4 levels³⁰).
**	This programme is suitable for cleaning normally soiled dishes and the most efficient programme in terms of its combined energy and water consumption for that kind of dishes.
***	PW = Pre-wash / MW = Main-wash

8.1 How to start a programme

1. Load the dish racks; the lower dish rack first, then the upper dish rack.
2. Ensure that the spray arms are not blocked.
3. Pour the dishwasher detergent and the water softener (= dishwasher salt) - if needed - in the relevant containers (s. chapter 6.1 WATER SOFTENER (DISHWASHER SALT) et seq., chapter 6.2 RINSE AID et seq. and chapter 6.3 DISHWASHER DETERGENT et seq.).
4. During operation the appliance **must be** supplied with water (full water pressure).
5. Open the tap **first** and **then** close the door properly while pressing gently. When the door closes properly you will hear a light « KLICK ».
6. Switch on the appliance using the button « POWER ».
7. Press the button « PROGRAMME » (**2**), repeatedly until the indicator of the desired washing programme goes on: ECO - INTENSIVE - 60 MIN. - PRE-RINSE.
8. The set washing programme is indicated.
9. Press the button « START / PAUSE » (**6**) to start the set washing programme.
10. The programme will start automatically.

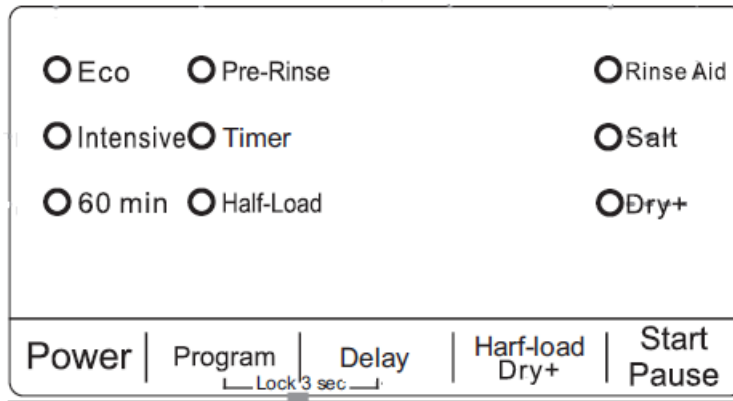
i When you open the door while the appliance is operating, the appliance will stop operating. The **LEDs 1 and 2 flash** on the display (s. chapter 10.1 ERROR CODES) or the display indicates the code « **E 1** » (depending on model). When you close the door again, the appliance will start operating after 10 seconds.

8.2 Additional programme functions

THE FOLLOWING ADDITIONAL PROGRAMME FUNCTIONS ARE SELECTABLE

- CHILD SAFETY LOCK
- DELAY (delayed programme start)
- HALF-LOAD / DRY+

³⁰ Depending on model.



1. Press the relevant button(s) to select an additional programme function.
2. Press the relevant button(s) once **or** repeatedly, until the indicator of the desired programme function or combination³¹ is displayed.

i If the selected washing programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicator switches off automatically³².

8.2.1 Child safety lock

❖ Your appliance is equipped with a CHILD SAFETY LOCK.

i You can lock the control panel of the dishwasher to protect it from operation by children or unintentional operation.

HOW TO ACTIVATE THE CHILD SAFETY LOCK

1. Press **and hold** the buttons « PROGRAMME » and « DELAY » **for 3 seconds simultaneously**.
2. The related indicator flashes six times³³.
3. The child safety lock is activated.

HOW TO DEACTIVATE THE CHILD SAFETY LOCK

1. Press **and hold** the buttons « PROGRAMME » and « DELAY » **for 3 seconds simultaneously**.
2. The child safety lock is deactivated.

³¹ Depending on model.

³² Depending on model.


³³ Depending on model.

8.2.2 Delayed programme start

- ❖ You can set a delayed programme start.
- ❖ Set the washing programme and the desired additional function and then activate the DELAY-FUNCTION using the button « DELAY ».
- ❖ You can choose a delay period from 3, 6 or 9 hours.
- ❖ Each press of the button « DELAY » increases the delay period by three hours.

HOW TO ACTIVATE THE DELAYED PROGRAMME START

1. Set the washing programme and the desired additional function.
2. Press the button « DELAY » repeatedly until the desired delay period (3, 6 or 9 hours) is displayed by the flashing of the relevant indicator; s. table below.
3. Press the button « START / PAUSE » when having set the delay period.
4. As soon as the delay period has expired, the washing programme starts.

BUTTON « DELAY »	=	DELAY PERIOD	=	INDICATOR 
Press once	=	3 hours	=	flashes once
Press twice	=	6 hours	=	flashes twice
Press thrice	=	9 hours	=	flashes thrice
Press four times	=	delete the delay period	=	off

- i** The programme function « DELAY » may not be available for all washing programmes (depending on model).

WARNING! Never operate the appliance unattended!

8.2.3 Half-Load / Dry+

- ❖ Use this button to select one of the following additional functions:
 - HALF-LOAD.
 - DRY+
 - HALF-LOAD and DRY+³⁴


³⁴ Depending on model.

« HALF-LOAD ».

- ❖ Use this programme function if you have loaded the dishwasher with a **few dishes only** **or** if you have loaded **one dish rack** only.
- ❖ The duration of the respective washing programme can be reduced by up to 30 % using the programme function « HALF-LOAD ».

NOTICE! Do not use the programme function when the dishwasher is fully loaded, otherwise the cleaning effect of the appliance will be reduced.


HOW TO ACTIVATE THE PROGRAMME FUNCTION « HALF-LOAD »

1. Set the desired washing programme.
 2. Press the button « HALF-LOAD / DRY+ » repeatedly until the relevant indicator goes on: «  Half-Load ».
 3. The programme function « HALF-LOAD » is activated.
 4. Press the button « START / PAUSE » to start the set washing programme.
- i** The programme function « HALF-LOAD » may not be available for all washing programmes (depending on model).

« DRY+ ».



- ❖ Use this programme function for extra thoroughly drying results.

HOW TO ACTIVATE THE PROGRAMME FUNCTION « DRY+ »

1. Set the desired washing programme.
 2. Press the button « HALF-LOAD / DRY+ » repeatedly until the relevant indicator goes on: «  Dry+ ».
 3. The programme function « DRY+ » is activated.
 4. Press the button « START / PAUSE » to start the set washing programme.
- i** The programme function « DRY+ » may not be available for all washing programmes (depending on model).

- ❖ Use this programme function if you have loaded the dishwasher with a **few dishes only** **or** if you have loaded **one dish rack** only and if you wish extra thoroughly drying results simultaneously.

HOW TO ACTIVATE THE PROGRAMME FUNCTION « HALF-LOAD AND DRY+ »

1. Set the desired washing programme.
2. Press the button « HALF-LOAD / DRY+ » repeatedly until the relevant indicators go on: «  Half-Load » and «  Dry+ ».
3. The programme function « HALF-LOAD AND DRY+ » is activated.
4. Press the button « START / PAUSE » to start the set washing programme.

- i** The programme function « HALF-LOAD AND DRY+ » may not be available for all washing programmes (depending on model).

8.3 How to change a programme

CAUTION! While the appliance is operating it is dangerous to open its door as hot water may spurt out. RISK OF SCALDING!



You can only change a programme when it has run a short period of time. Otherwise the detergent has dissolved and the dishwasher has been drained. In such a case you must refill the detergent container.

1. Press the button « POWER » to switch off the appliance and to cancel the set washing programme.
2. Press the button « POWER » again to switch on the appliance; you **may** have to refill the dishwasher detergent container.
3. Press the button « PROGRAMME » repeatedly until the indicator of the desired washing programme goes on: ECO - INTENSIVE - 60 MIN - PRE-RINSE.
4. The newly set washing programme is indicated.
5. Press the button « START / PAUSE » to start the set washing programme.
6. The programme will start automatically.

- i** When you open the door while the appliance is operating, the appliance will stop operating. The **LEDs 1 and 2 flash** on the display (s. chapter 10.1 ERROR CODES) or the display indicates the code « **E 1** » (depending on model). When you close the door again, the appliance will start operating after 10 seconds.

³⁵ Programme function: depending on model.

8.4 How to add forgotten dishes

CAUTION! While the appliance is operating it is dangerous to open its door as hot water may spurt out. RISK OF SCALDING!

❖ You can put dishes later in the appliance **unless the detergent container has opened.**

1. Open the door slightly to interrupt the running programme.
2. You can open the door completely after the rotating spray arms stopped operation.
3. Now you can add dishes.
4. Close the door of the dishwasher properly.
5. The programme will start after approx. 10 seconds automatically.

8.5 End of a programme

CAUTION! Wait a few minutes before you open the door as hot damp may escape. RISK OF SCALDING!

❖ When a washing programme has ended, the display indicates the icon « --- »³⁶.

1. Turn off the water supply of the appliance.
2. Switch off the appliance using the button « POWER ».
3. Wait a few minutes before you open the door as hot damp may escape.
4. Wait approx. 15 minutes before you take out the dishes. The dishes are still hot and will break easily.
5. It is **normal** that the appliance is wet inside.

i When a washing programme has ended and no entry is made within 30 minutes, the appliance switches off automatically.

³⁶Depending on model.

9. Cleaning and maintenance

WARNING! Disconnect the appliance from the mains before you clean or maintain it. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

CAUTION! When a rinse cycle has been completed, wait at least 20 minutes before cleaning the interior of the appliance so the heating elements can cool down.

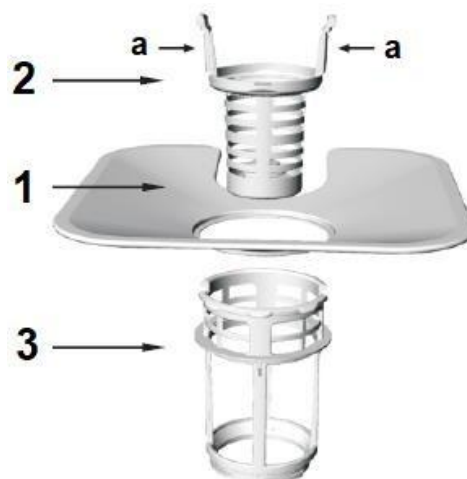
NOTICE! Never operate the appliance without the filter inserted properly.

- ❖ Always keep the appliance clean so that unpleasant odours do not occur.
- ❖ Take off all rings and bracelets before cleaning or maintaining the appliance; otherwise you will damage the surface of the appliance.

9.1 Filter system

- ❖ The filter system protects the pump against remnants of food and other objects. These remnants can clog the filters after a while.

THE FILTER SYSTEM COMPRISES A MAIN FILTER (1), A COARSE FILTER (2) AND A FINE FILTER (3):



1


The **MAIN FILTER** catches remnants by a special nozzle on the bottom of the spray arm.

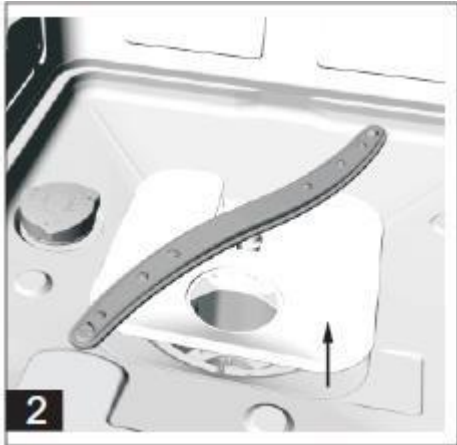
2	The COARSE FILTER catches remnants such as bones and glass which may clog the drain. To remove the remnants, press the upper pins (a) and take out the coarse filter.
3	The FINE FILTER catches remnants in the drain so they cannot soil the tableware again.

9.1.1 Cleaning of the filter system

- ❖ The filter system protects the pump against remnants of food and other objects. These remnants can clog the filters after a while. Clean the filters regularly.
 - ❖ Check the status of the filters after each programme.
 - ❖ Remove large food particles and any remnants after a programme has ended by rinsing the filters with flowing water.
 - ❖ You can use a suitable cleaning brush for the cleaning of the fine and coarse filter.
 - ❖ Do not knock against the filters as you will damage them. Your appliance will not work properly if the filters are damaged.
 - ❖ Always install the filters properly.
 - ❖ Improperly installed filters may damage the appliance and dishes.
- i** We recommend to clean the **entire** filter system once a week.
- i** When you remove the coarse filter, you can remove all filters of the system. Remove any remnants and clean the filters with flowing water.

HOW TO REMOVE / INSTALL THE FILTER SYSTEM:

1	Turn the coarse filter anticlockwise and lift it up.	
---	--	--

<p>2</p>	<p>Take out the main filter.</p>	
<p>3</p>	<p>Clean the individual filters thoroughly as described above.</p>	
<p>5</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ When operating from step 1 to 2, you remove the filter system. ➤ When operating from step 2 to 1, you install the filter system. 	

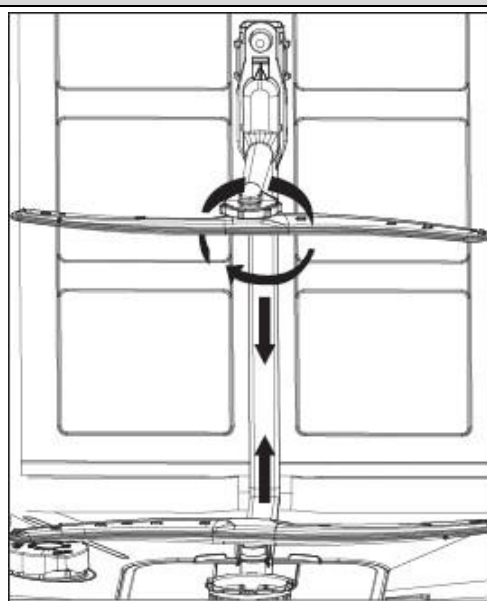
NOTICE! Do not operate the appliance without the filters installed.

9.2 Cleaning of the spray arms

- ❖ Clean the spray arms regularly as chemicals and minerals may clog the nozzles and bearings.

HOW TO REMOVE / INSTALL THE SPRAY ARMS

1. To remove the spray arms, screw off the nut (anticlockwise). Take off the washer at the top of the spray arm. Now remove the spray arm.
2. Remove the lower spray arm.³⁷
3. Clean the spray arm with warm soapy water and the nozzles with a soft brush.
4. Rinse the spray arm with flowing water.



³⁷ Depending on model.

5. Proceed in reverse order to install the spray arms properly.

6. Ensure that the spray arms can rotate freely.

9.3 Cleaning of the control panel

❖ Clean the control panel with a soft damp cloth and dry it carefully.

i Never use sharp-edged items, scouring pads, scouring agents, paper towels or other abrasive and aggressive detergents to clean any component of the appliance.

9.4 Cleaning of the door and the door seals

NOTICE! Never use sharp-edged items, scouring pads, scouring agents, paper towels or other abrasive and aggressive detergents to clean the door of the appliance.

NOTICE! Never clean the door or the door seals with a cleaner spray as you may damage the lock and the electrical components.

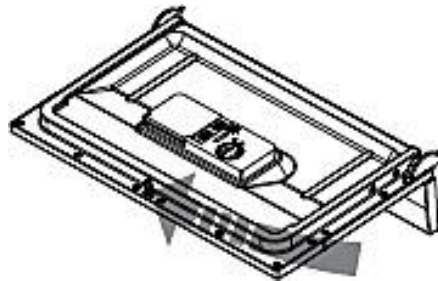


Fig. similar: fig. serves as an example only.

- ❖ Clean the sides of the door with a warm damp cloth.
- ❖ Clean the door seals regularly using a soft and moist sponge to ensure proper operation and to avoid the formation of unpleasant odours.

9.5 Frost protection

❖ If your appliance is situated in an unheated place during winter, consult a qualified technician to carry out the following measures³⁸.

1. Disconnect the appliance from the mains.
2. Turn off the water supply and disconnect the water inlet pipe from the water valve.
3. Remove any water from the water inlet pipe and the valve.
4. Connect the water inlet pipe with the valve again.
5. Remove the filters. Remove any water from the drain.
6. If the appliance cannot operate due to problems with ice or very low temperatures, contact the aftersales service.

9.6 Decommissioning

1. When you do not operate the appliance for a certain period of time, e.g. during holidays/vacancies, let a programme run (empty appliance) before.
2. Disconnect the plug and turn off the water supply of the appliance.
3. Leave the door slightly ajar to protect the seals and to avoid the generation of unpleasant odours.

10. Trouble shooting

WARNING! Disconnect the appliance from the mains before you clean or maintain it. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

ERROR	
POSSIBLE CAUSE (S)	MEASURES
APPLIANCE DOES NOT WORK AT ALL.	
<ol style="list-style-type: none">1. The fuse in the fuse box is tripped.2. The appliance is not supplied with energy.3. Low water pressure.	<ol style="list-style-type: none">1. Check the fuse box.2. Check that the appliance is supplied with energy / the door is closed properly / the plug is in the socket.3. Check the water supply and the water pressure.

³⁸ Not included in guarantee.

4. The door is not closed properly.	4. Ensure that the door of the dishwasher is closed properly.
DRAIN PUMP DOES NOT WORK.	
1. Kink in drain hose. 2. Filter is clogged. 3. Kitchen sink is clogged.	1. Check the drain hose. 2. Check the coarse filter. 3. Check the kitchen sink.
NOISE.	
1. Some noise is normal. 2. Dishes are placed improperly. Small objects dropped out of the racks. 3. Knocking sound inside the appliance: The spray arms touch items during operation. 4. Motor hums. 5. Knocking sound in the water lines can be caused by the kind of installation or the diameter of the water lines.	1. The detergent container has opened. 2. Check the position of the dishes. Interrupt the programme and realign the items touched by the spray arms. 4. Appliance was not used regularly. Even if you do not use the appliance regularly, let it operate once a week. 5. The proper function of the appliance is not affected. If you are in doubt, contact a qualified professional (not covered by the guarantee).
FOAM IN THE APPLIANCE.	
1. Unsuitable detergent. 2. Spilled rinse aid.	1. Use dishwasher detergent only. 2. Remove any spilled rinse aid immediately. Open the door and wait until the foam has evaporated.
STAINED INTERIOR.	
1. Detergent contains colorants.	1. Use colorant-free detergents only.
DISHES ARE NOT CLEAN.	
1. Unsuitable programme. 2. Dishes are placed improperly.	1. Select a stronger programme. 2. Check the position of the dishes. The dishes must not block the spray arms.
CLOUDINESS ON GLASSWARE.	
1. Soft water in combination with too much detergent.	1. If you have soft water, use less detergent. Select a short programme for glassware.

WHITE FILM ON INNER SURFACES.

1. Minerals in hard water.

1. Clean the interior with a soft sponge and dishwasher detergent. Wear rubber gloves! Use dishwasher detergent only to avoid formation of foam.

TABLEWARE IS NOT DRIED PROPERLY.

1. Improper use of the dish rack.
2. Not enough rinse aid.
3. Tableware has been removed from the appliance too early.
4. Cutlery and tableware are made of low-quality materials.

1. Load the dish rack properly.
2. Check the quantity of the rinse aid. Refill if needed.
3. Wait at least 15 min., before you remove the tableware.
4. Do not clean such items using the appliance.

SOME DETERGENT IS LEFT IN THE CONTAINER.

1. Dishes block the container of the detergent

1. Place the dishes properly.

STEAM.

1. Normal.

1. There is some steam coming through the vent near the door latch during drying and water draining.

BLACK OR GREY SPOTS OR RUST SPOTS ARE ON THE TABLEWARE.

1. Aluminium-made objects touched the dishes.
2. The items are not corrosion-resistant.
3. The lid of the water softener container is not close properly.
4. You have not started a programme after you added the water softener. The remaining salt is now affecting the running programme.

1. Clean the marks with a mild abrasive cleaner **by hand**.
2. Do not clean such items using the appliance.
3. Close the lid properly.
4. Always start the rapid programme without adding any tableware when you have added some water softener.

WATER REMAINS ON THE BOTTOM OF THE APPLIANCE.

1. Normal.

1. A small amount of clean water around the outlet keeps the water seal functioning.

THE APPLIANCE LEAKS.

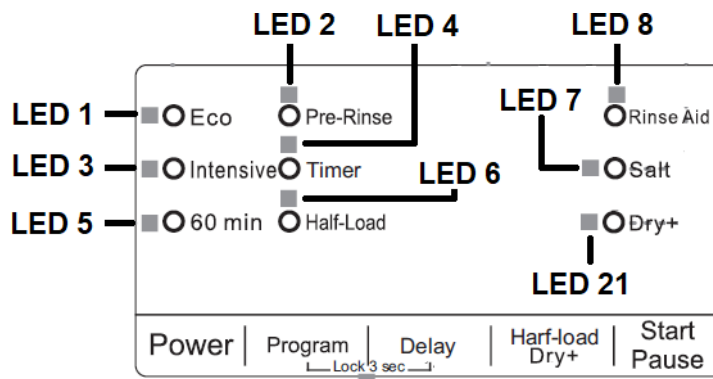
- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Overfilled rinse aid container / spilled rinse aid. 2. The appliance is not levelled. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Wipe up the rinse aid. 2. Level the appliance. |
|---|--|

i If the appliance shows a malfunction not noted on the schedule above or if you have checked all items on the above schedule but the problem still exists, please contact the customer service.

10.1 Error codes

❖ Errors are indicated by the relevant LED combinations of the LEDs 1, 2, 3, 4, 5 and 6; s. fig. and table below.

NUMBERING OF THE LEDs



ERROR CODE (LED COMBINATION)	MEANING	POSSIBLE CAUSES
LED 1 and LED 2 flash	Door opened.	➤ Door is opened during operation.
LED 1 and LED 3 flash	Water inlet.	➤ Malfunction of the water inlet.
LED 1 and LED 4 flash	Temperature sensor.	➤ Malfunction of the temperature sensor.
LED 1 and LED 5 flash	Overflow/leakage	➤ Overflow /leakage has occurred.
LED 1 and LED 6 flash	Heating element.	➤ Malfunction of the heating element.

- i** If overflow occurs, turn off the main water supply before calling a service. If there is water in the base pan because of an overflow or small leak, remove the water before restarting the dishwasher.

11. Technical date

TECHNICAL DATA*	
Model	Dishwasher
Control	Electronic
Cleaning capacity	12 standard place settings
Energy efficiency class ¹	E
Eco programme energy consumption (EPEC)	0.922 kWh
Standard programme energy consumption (SPEC)	1.650 kWh
Energy consumption / off-mode	0.49 W
Energy consumption / standby mode	0.60 W
Annual water consumption	3080 l
Drying efficiency class ²	A
Standard cleaning cycle / duration ³	ECO / 237 min.
Noise emission	49 dB(A)
Cleaning temperatures	up to 60 °C
Power consumption	1850 W
Voltage / frequency	220 - 240 V AC / 50 Hz
Water pressure (flow pressure)	0.4-10 bar = 0.04-1.0 MPa
Programmes	4 (Eco / Intensive / 60 min. / Pre-Rinse)
Delayed start	yes
Programme function: Half-Load	yes
Spray levels	2
Upper dish rack	1 / height-adjustable
Lower dish rack	1 / shelves foldable
Cutlery basket	1
Child safety lock	yes
Water softener function	yes
Adjustment of the rinse aid	yes
Dishwasher detergent container / Pre-rinse container	yes
Overflow protection	yes
Aqua Stop	optional
Adjustable feet	front: 2 / rear: 1
Dimensions H*W*D in cm	84.50*60.00*60.00

Weight net / gross in kg

34.00 / 38.00

❖ Technical modifications reserved.

*	According to Regulation (EU) No. 1059/2010
1	From A (highest efficiency) to G (lowest efficiency).
2	From A (highest efficiency) to G (lowest efficiency).
3	This programme is suitable for cleaning normally soiled dishes and the most efficient programme in terms of its combined energy and water consumption for that kind of dishes.

12. Waste management

1. While unpacking, the packaging materials (polythene bags, polystyrene pieces, etc.) should be kept away from children and pets. **CHOKING HAZARD! RISK OF INJURY!**
2. Old and unused appliances must be sent for disposal to the responsible recycling centre. Never expose to open flames.
3. Before you dispose of an old appliance, **render it inoperative**. Unplug the appliance and cut off the entire power cord. Dispose of the power cord and the plug immediately.
4. **Remove the door completely** so children are not able to get into the appliance as this endangers their lives!
5. Dispose of any paper and cardboard into the corresponding containers.
6. Dispose of any plastics into the corresponding containers.
7. If suitable containers are not available at your residential area, dispose of these materials at a suitable municipal collection point for waste-recycling.
8. Receive more detailed information from your retailer or your municipal facilities.



Materials marked with this symbol are recyclable.



Please contact your local authorities to receive further information.

13. Guarantee conditions

This appliance includes a 24-month guarantee **for the consumer** given by the manufacturer, dated from the day of purchase, referring to its flawless material-components and its faultless fabrication. The consumer is accredited with both the dues of the guarantee given by the manufacturer and the vendor's guarantees. These are not restricted to the manufacturer's guarantee.

Any guarantee claim has to be made **immediately after the detection and within 24 months** after the delivery to the first ultimate vendee. The guarantee claim has to be verified by the vendee by submitting a proof of purchase including the date of purchase and/or the date of delivery.

The guarantee does not establish any entitlement to withdraw from the purchase contract or for a price reduction. Replaced components or exchanged appliances demise to us as our property.

The guarantee claim does not cover:

1. fragile components as plastic, glass or bulbs;
2. minor modifications of the GERATEK-products concerning their authorized condition if they do not influence the utility value of the product;
3. damage caused by handling errors or false operation;
4. damage caused by aggressive environmental conditions, chemicals, detergents;
5. damage caused by non-professional installation and haulage;
6. damage caused by non common household use;
7. damages which have been caused outside the appliance by a GERATEK-product unless a liability is forced by legal regulations.

The validity of the guarantee will be terminated if:

1. the prescriptions of the installation and operation of the appliance are not observed.
2. the appliance is repaired by a non-professional.
3. the appliance is damaged by the vendor, the installer or a third party.
4. the installation or the start-up is performed inappropriately.
5. the maintenance is inadequately or incorrectly performed.
6. the appliance is not used for its intended purpose.
7. the appliance is damaged by force majeure or natural disasters, including, but with not being limited to fires or explosions.

The guarantee claims neither extend the guarantee period nor initiate a new guarantee period. The geographical scope of the guarantee is limited with respect to appliances, which are purchased and used in Germany, Austria, Belgium, Luxembourg and the Netherlands.



**Sie finden alle Informationen zum Kundendienst
auf der Einlage in dieser Bedienungsanleitung.**

**Aftersales service information
on the leaflet inside this instruction manual.**

Änderungen vorbehalten	Subject to alterations
STAND	UPDATED
27.09.2019	09/27/2019